

Bad Sodener Woche

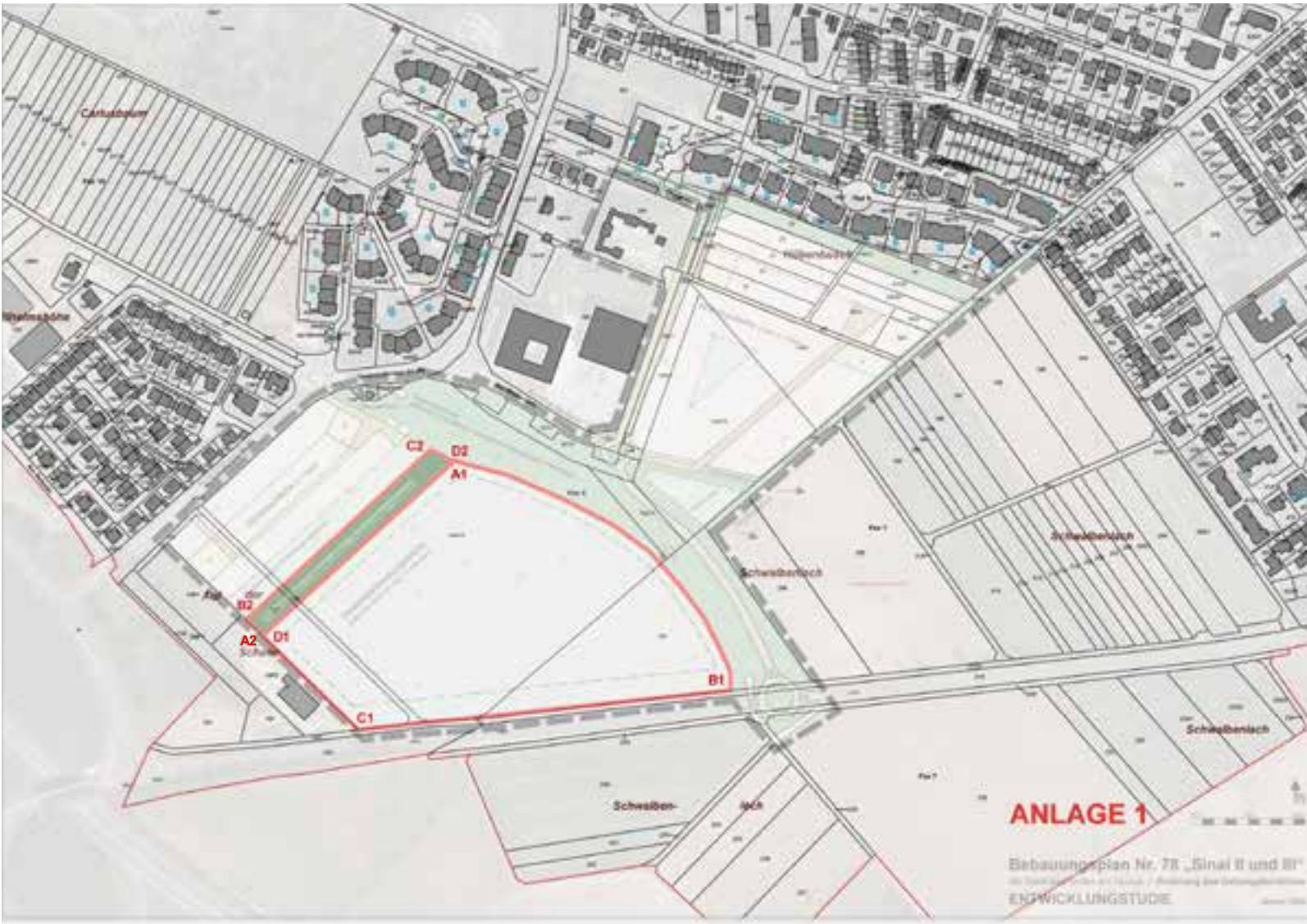
14-täglich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen Neuenhain, Altenhain sowie die Gemeinde Sulzbach.

Auflage: 14.500 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

25. Jahrgang Donnerstag, 4. März 2021 Kalenderwoche 9

Sinai-Projekt: Stadtparlament beschließt neues Konzept für Wohnen und Gewerbe



Die Entwicklungsstudie für das Sinai-Areal: In dem rot markierten Gebiet will die Cosnova ihre Firmenzentrale errichten. Gestrichelt ist der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 78. Wohnhäuser sollen am Hübenbusch und am Wasserturm entstehen. Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (sk) – Die Stadtverordnetenversammlung Bad Soden hat in ihrer Sitzung am Montag den geänderten Rahmenbedingungen für die Zukunft des Sinai-Areals zugestimmt. Verabschiedet wurde mit den Stimmen der Koalition aus SPD und CDU das Energie-Konzept und das städtebauliche Konzept, ebenso der modifizierte städtebauliche Vertrag und der angepasste Kaufvertrag mit dem zurzeit im benachbarten Sulzbach ansässigen Kosmetikunternehmen Cosnova. Mit den drei abzustimmenden Vorlagen nicht einverstanden waren die Oppositionsparteien. FDP und die Wählergemeinschaft Bad Sodener Bürger (BSB) beließen es aber nicht bei stillem Protest, sondern formulierten erneut ihre Bedenken. „Das Bild, das wir abgeben, ist traurig“, sagte der FDP-Fraktionsvorsitzende Sven Hahnel in einer Erklärung vor der eigentlichen Abstimmung. „Wir sind für die Ansiedlung von Cosnova“, betonte er. „Wir hätten uns aber gewünscht, dass das Projekt nach der Kommunalwahl von dem neu gewählten Parlament begleitet wird“, fügte Hahnel hinzu. Die Freien Demokraten enthielten sich deshalb bei den Abstimmungen zum Sinai-Projekt. Schriftlich eingereichter Protest kam von der BSB: Die Regierungskoalition CDU/SPD habe beschlossen, „grundlegende Entscheidungen mit weitreichenden Konsequenzen für unsere Stadt durchzupeitschen“, heißt es in einer Erklärung der Wählergemeinschaft. Unter Zeitdruck müsse nun abgestimmt werden, obwohl das Stadtparlament für eine endgültige Entscheidung bis zum 30. Juni Zeit habe. Der BSB geht es unter anderem um die Weiterveräußerungsoption für die Käuferin Cosnova – sie fürchtet den schwindenden Einfluss der Stadt auf neue Gewerbeansied-

lungen und mögliche finanzielle Belastungen für die Kommune. Die BSB kündigte an, an der Abstimmung zu den Sinai-Vorlagen nicht teilzunehmen. Sie verließ bei der Abstimmung zu den Tagesordnungspunkten sieben und acht demonstrativ den Saal, nachdem sie die Vorlage zum Bebauungsplan abgelehnt hatte. Nicht zuletzt kritisierte die BSB die „großflächige Bebauung unserer letzten Freiflächen am Sinai“. Insgesamt 17 Hektar groß ist das Gelände, das im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 78 Sinai II und III liegt. Für den Erhalt der großen landwirtschaftlich genutzten Flächen setzt sich seit vier Jahren die Bürgerinitiative „Lebenswertes Bad Soden“ ein. Auch sie beklagt den geplanten Verlust dieser „kleinen Oase der Stadt“. Eine Bebauung würde wertvolle Ackerflächen und ein Refugium für viele Tierarten zerstören. Einmal bebaut würde sich die Verkehrsdichte wegen des Neubaus der Cosnova-Firmenzentrale erheblich steigern, da das Sinai-Gelände schlecht an den öffentlichen Nahverkehr angeschlossen sei. Die voraussichtlich bis zu 1.000 Mitarbeitenden des Konzerns würden mangels Alternativen mit dem PKW anrei-

sen. Nicht nur der Gewerbebetrieb, auch die zwei geplanten Wohngebiete sieht die Initiative als Grund für zunehmende Staus in der Stadt, schon allein, weil auf dem Sinai-Areal keine Nahversorgung geplant sei. Wegen der Flächenversiegelung hatten die Grünen in der Vergangenheit das Sinai-Projekt abgelehnt, stimmten nun aber zumindest dem Städtebau- und Energiekonzept für den Bebauungsplan zu. „Unsere Haltung dazu hat sich in den letzten drei Jahren geändert, weil mehr Wohnungen gebraucht werden“, lautet die Begründung von Annelie Koschella, Parteivorsitzende der Bad Sodener Grünen. Bedingung sei gewesen, dass ökologischer gebaut wird. „Viele unserer Forderungen sollen jetzt in den Bebauungsplan einfließen“, fügt sie hinzu.

Fortsetzung auf Seite 2

KOCH
Profis für Bad, Wärme & Fliesen

Beratung – Planung – Ausführung
www.koch-oberursel.de

Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54589

BESTE BAD STUDIOS

MEHR BAD SODEN WAGEN

Am 14. März - SPD

**WOHNRAUM - NACHHALTIGKEIT
ZUSAMMENHALT - DIGITALISIERUNG**

SPDBadSoden SPD_Bad_Soden

SPD Bad Soden SPD-BAD-SODEN.DE

Telefon 0 61 73/3 36 69 10
Mobil 01 51/53 04 66 80
E-Mail: schaarschmidt.immo@gmail.com

Wir schätzen Ihre Immobilie kostenfrei
Einfach anrufen!

Werner Schaarschmidt
Leiter ImmobilienCenter für die Taunus Sparkasse

Dabei sein oder „außen vor“?
Eine Sache guten Hörens und Verstehens.

Je mehr Stimmen wir gleichzeitig hören, desto schwerer wird das Verstehen.
Eine rechtzeitig eingesetzte Hörhilfe beugt dem „Verlernen“ des Verstehens vor.

Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest

HÖRSYSTEME

stoffers

Am Bahnhof 5, 65812 Bad Soden ☎ 06196 2 83 64
Hauptstraße 17, 61462 Königstein ☎ 06174 2 52 82
Langgasse 3, 65719 Hofheim ☎ 06192 8 07 79 00
www.hoerakustik-stoffers.de ✉ info@hoerakustik-stoffers.de

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Parkettlegerhandwerk mit PARKETT-STUDIO in Kelkheim

Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen
Parkettanierung · Vinyl-Laminat u. v. m.

Frankfurter Straße 71 A · 65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 / 67 11 30 · Fax 0 61 95 / 67 11 31
E-Mail: Info@droesslerparkett.de
www.droesslerparkett.de

Druckhaus Taunus GmbH

Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Telefon 06195 / 9794-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

VOLVO

Der Volvo XC40.
Die Zukunft des Fahrens.
Schon heute erleben.

Nieder Kirchweg 121
65934 Frankfurt-Nied

Tel. 069/390005-0
www.volvofrankfurt.de

WIR HABEN WIEDER GEÖFFNET
ab sofort auch sonntags von 13 – 17 Uhr*

Wir sind wieder für Sie da!
Besuchen Sie unseren Frühlingsmarkt und bringen Sie mit unserer großen Auswahl an Frühlingsblüchern Farbe in Ihren Garten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

exclusive-design – stock.adobe.com

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr***
www.mauk-gartenwelt.de

*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.
An Feiertagen geschlossen.

Über 50 Jahre
Komplettservice
rund um den

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

◆ Tank-Reinigung

◆ Tank-Sanierung

◆ Tank-Demontage

◆ Tank-Stilllegung

◆ Tankraum-Sanierung

◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teil-
gefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www. tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 /7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131 /67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

Dr. med.Heidrun Choinitzki

Fachärztin f. Allgemeinmedizin/Naturheilverfahren
Osteopathie – Akupunktur

in Privatpraxis Dr. Michaela Ludwig
Königsteiner Straße 55 B (Leopoldpassage)
65812 Bad Soden, Tel.: 06196 22184

www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage
enthält eine Beilage von

Ein Teil unserer heutigen
Auflage enthält eine Beilage von

@BSB.BadSoden
BadSodenerBuerger.de

Ihr Volkswagen Partner

Volpert & Bisinger GmbH & Co. KG
Königsteiner Straße 7, 65812 Bad Soden
Grüner Weg 2, 61476 Kronberg
www.volkswagen-autohaus-volpert.de

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung!

Sinai-Projekt: Stadtparlament beschließt neues Konzept für Wohnen und Gewerbe

Fortsetzung von Seite 1

Auch wenn die Stadtverordnetenversammlung nun kurz vor der Kommunalwahl am 14. März weitreichende Beschlüsse für Sinai II und III gefasst hat, ist, ob und wie gebaut wird, keineswegs in Stein gemeißelt. Ein neues Stadtparlament könnte den Bebauungsplan noch verändern oder das Projekt gänzlich kippen, womit dann auch der Vertrag mit Cosnova unwirksam würde. Läuft alles wie vom derzeitigen Stadtparlament geplant, steht als nächster Schritt die Entscheidung der Regionalversammlung Südhessen an. Die Stadt Bad Soden hatte im November vergangenen Jahres die Abweichung von den Zielen des Regionalplans Südhessens und die Änderung des Flächennutzungsplans für das Sinai-Areal gestellt. Grund war der Tausch der vorgesehenen Gewerbefläche: 2016 hatte die Stadt bereits einen entsprechenden Antrag gestellt, den sie nun modifizieren musste, weil die für Cosnova vorgesehene sechs Hektar große Gewerbefläche nun in Richtung der Bundesstraße B8 verlagert werden soll. Mit einer Entscheidung der Regionalversammlung rechnet die Stadt Bad Soden eigenen Angaben zufolge noch in diesem Quartal. Derzeit liegt für den Bebauungsplan eine Entwicklungsstudie und ein städtebauliches Konzept vor. Vom anschließenden Bebauungsplanvorentwurf bis zum rechtskräftigen Bebauungsplan ist es noch ein weiter Weg: Nach dem Aufstellungsbeschluss sind weitere Verfahrensschritte wie die Beteiligung der Öffentlichkeit und die öffentliche Auslegung notwendig bis zum endgültigen Satzungsbeschluss. Die Stadt Bad Soden rechnet damit, dass der rechtskräftige Bebauungsplan Ende 2022 vorliegt und etwa ab 2023/2024 gebaut werden kann.

Das städtebauliche Konzept sieht die insgesamt sechs Hektar große Wohnbebauung in zwei Gebiete gesplittet vor: eines südwestlich zwischen Wasserturm und B8, das zweite soll zwischen der Otfried-Preußler-Schule und den vorhandenen Wohnhäusern am Hübenbusch entstehen. Verbindendes Element ist die öffentliche Grünfläche als Teil der Regionalparkroute mit Sicht auf die Frankfurter Skyline. Die Zufahrtstraße bietet ebenso den Skylineblick und stößt auf die Limespange (L3014). In dem vorigen Entwurf hätten die vorgesehenen Firmengebäude der Cosnova den Blick versperrt. Auf den beiden Flächen mit Wohnbebauung sollen hauptsächlich Einfamilienhäuser entstehen, einige mehrgeschossige Wohngebäude, maximal vierstöckige soll es auch geben. Die Planung sieht weitgehend autofreie Quartiere vor mit einer Sammelgarage im Zufahrtsbereich. Naturspielplätze und Freizeitwiesen sollen entstehen, zwischen dem Wohngebiet an der Wilhelmshöhe und Cosnova ist eine große Grünfuge geplant. Ein umfassendes Energiekonzept, angelehnt an den Leitfaden „Plus-Energie-Siedlung“ des Landes Hessen ist vorgesehen. Möglichst

viele Neubauten mit Niedrig- bzw. Passivhausstandard sollen im Sinai-Gebiet entstehen. Ein Antrag der Grünen, der vorsieht, in den Kaufverträgen für die Grundstücke festzulegen, dass alle Gebäude mit Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen isoliert werden müssen, wurde im Bau-Ausschuss und zuletzt in der Stadtverordnetenversammlung abgelehnt.

Der Städtebauliche Vertrag zwischen der Stadt Bad Soden, der Limes Park GmbH und der Cosnova GmbH: Die Stadt Bad Soden hatte im Jahr 2016 beschlossen, die Hessische Landgesellschaft mbH (HLG) mit den Landankäufen zu beauftragen. Bedingung für den bereits 2017 geschlossenen Vertrag zwischen der HLG, der Limes Park und der Cosnova war, dass die HLG Eigentümerin der für die Firmenansiedlung erforderlichen Flächen ist. Der Vertrag wurde wegen mehrfach abgelaufener Fristen unwirksam. Deshalb und wegen der Verlagerung der Gewerbefläche wurde dieser städtebauliche Vertrag im Dezember vergangenen Jahres neu aufgesetzt. Er sieht vor, dass die Anzahl der Arbeitsplätze in der Cosnova-Zentrale auf 1.000 begrenzt wird. Der Vertrag regelt außerdem unter anderem Details zu Abwassermengen, Kanalanschlüssen, den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die private Grünfläche, die als Ausgleichsfläche dient.

Der Grundstückskaufvertrages zwischen der Hessischen Landgesellschaft mbH, der Limes Park GmbH und der Cosnova GmbH legt unter anderem fest, dass sich die Höhe der baulichen Anlagen innerhalb der Gewerbefläche am Wasserturm orientiert und dessen Traufhöhe nicht übersteigen darf. Im Gewerbegebiet sind begrünte Flachdächer vorgesehen. Die Erschließung des Cosnova-Bauvorhabens soll über zwei die Regionalparkroute querende Zufahrten ermöglicht werden. Als Kaufgegenstand ist im Vertrag „eine noch zu vermessende Teilfläche in einer Größe von ca. 60.000 Quadratmetern“ auf Flur 7 und 8 der Gemarkung Bad Soden definiert, dazu eine private 3.700 Quadratmeter große Grünfläche für die „Herstellung naturschutzrechtlicher Ausgleichsmaßnahmen“. Der Kaufpreis für das Grundstück ist auf gut 13,5 Millionen Euro beziffert, die private Grünfläche auf knapp 420.000 Euro. Ein Passus regelt, dass sich die Käuferin verpflichtet, das Bauvorhaben innerhalb von sieben Jahren nach der Übergabe bezugsfertig zu erstellen, im vorigen Vertrag waren nur fünf Jahre vorgesehen. Und damit der Stadt keine Gewerbeeinnahmen entgehen, ist vertraglich definiert, dass sich die Cosnova GmbH verpflichtet, ihren steuerpflichtigen Hauptsitz mindestens fünf Jahre ab Bezugsfertigkeit auf dem Areal zu halten und das Bauvorhaben in diesem Zeitraum entsprechend zu nutzen.

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Verkaufs- und Vermietervice
mit Solvenzcheck

Wir kümmern uns und Sie genießen das Leben

Mehr
Sicherheit

Spart Ihnen
Zeit & Mühe

Kein lästiger
Papierkram

Professionelle
Abwicklung

☎ 06174 - 911 75 40 • www.haus-t-raum.de

Virtueller Themenabend der SPD: Bezahlbares Wohnen in der Stadt

Bad Soden (red) – Ihre Konzepte zum bezahlbaren Wohnen in der Stadt stellte die SPD Bad Soden bei ihrem vierten Themenabend vor, der coronabedingt nur virtuell stattfinden konnte: Wie akut das Problem immer teurerer Mieten ist, umriss der Stadtverordnete Gerd Elzenheimer: „Nirgendwo sind die Mieten höher und unbezahlbarer als bei uns. Bad Soden ist die einzige Kommune in Hessen, die in der höchsten Mietstufe eingeordnet ist.“ Familien mit durchschnittlichen Gehältern hätten Mühe, mit steigenden Immobilienpreisen Schritt zu halten. Ganz zu schweigen von Älteren, Alleinerziehenden und Sozialhilfeempfängern. Auch im Segment der Sozialwohnungen herrscht große Knappheit, erläuterte die Stadtverordnete Martina Helmerich. Die Zahl der Wohnungen mit Belegungsrechten der Stadt sinke kontinuierlich. Derzeit verfüge die Stadt Bad Soden nur noch über 188 Sozialwohnungen – ein historischer Tiefstand, so die SPD-Politikerin. Die Nachfrage nach Wohnberechtigungsscheinen steige dagegen. „Um den Schwund an Sozialwohnungen aufzuhalten, muss die Stadt gegensteuern, denn der Markt wird es nicht regeln“, fügte sie hinzu. Ausschließlich sozialen Wohnungsbau fordert die SPD deshalb für das städtische Grundstück an der Hunsrückstraße, das derzeit als Behelfsparkplatz für die Feuerwehr dient. Wenn die Feuerwehr an den neuen Standort an der Königsteinerstraße umzieht, soll das Grundstück mit Wohneinheiten bebaut werden. Es gibt eine Reihe weiterer Bauvorhaben, die den Wohnungsmarkt in der Kommune entlasten können, findet die SPD. Am konkretesten sei das der Fall beim Wohnprojekt „Soziale Dienste“ auf dem ehemaligen Reitplatzgelände. Dort entstehen 22 Wohnungen, die für Kranken- und Altenpfleger, Polizis-

ten und Feuerwehrleute reserviert sind. Das Gelände wurde Ende 2020 an einen Investor verkauft. Schon im kommenden Jahr soll der Bau fertig sein. Die Stadt hat sich vertraglich für die Dauer von 25 Jahren Belegungsrechte gesichert. Die Vermietung erfolgt auf der Basis sozioökonomischer Kriterien zu einer geförderten Basis-Kaltniete von neun Euro pro Quadratmeter. „Wir als SPD haben da beharrlich nachgehakt, sonst würde der Alte Reitplatz weiter brachliegen“, erklärte Elzenheimer. Weiteres Potenzial sieht die SPD in der Nachverdichtung bei Geschosswohnungen. Wohnungsbaugesellschaften sollen die Möglichkeit bekommen, in bestehenden Gebäuden weitere Wohnungen zu schaffen, indem Trockenböden ausgebaut und Satteldächer durch Staffelgeschoss mit Pultdach ersetzt werden. Ein erster Schritt ist im Bereich Spessart- und Max-Baginski-Straße geplant. Dem Pilotprojekt sollen ähnliche im Stadtgebiet folgen. Bei Sinai II und der Entwicklung des Rathaus-Carrées erwartet die SPD, dass die 30-Prozentquote für förderfähigen Wohnraum greift. Zusammen mit dem Koalitionspartner CDU hatte die SPD 2019 einen entsprechenden Grundsatzbeschluss des Stadtparlaments herbeigeführt. Bei Entwicklungsgebieten ab 20 möglichen Wohneinheiten sollen 30 Prozent als förderfähiger Wohnungsbau errichtet werden. „Wir kämpfen dafür, dass alle Bevölkerungsgruppen und Einkommensschichten in Bad Soden Wohnraum finden“, sagte Gerd Elzenheimer abschließend. „Uns ist es gelungen, das Thema sozialer und förderfähiger Wohnungsbau wieder auf die Agenda zu setzen.“ An diesem Kernthema werde die SPD Bad Soden auch in der nächsten Wahlperiode dranbleiben. Mit der rasanten Verteuerung von Wohnraum werde sie sich jedenfalls nicht abfinden.

www.taunus-nachrichten.de

Zwei Autos geknackt: Hoher Sachschaden

Bad Soden (red) – Kriminelle haben in der vergangenen Woche zwei Autos aufgebrochen und hohen Schaden angerichtet. Die Taten haben sich Polizeiangaben zufolge in der Nacht zum vergangenen Donnerstag, 25. Februar, ereignet. In der Straße „Auf der Weide“ brachen Unbekannte das Schloss der Fahrertür eines 3er-BMW auf und bauten das Multimedia-System sowie den Airbag aus. Der Sach- und Beuteschaden wird mit etwa 11.000 Euro angegeben. In der gleichen Nacht wurde ein weiterer 3er-BMW, der in der Rhönstraße geparkt war, Opfer von Unbekannten. Sie manipulierten den Schließzylinder der Autotür, bauten Lenkrad samt Airbag sowie den Schalthebel aus der Mittelkonsole aus und nahmen die Teile mit. Den Gesamtschaden schätzt die Polizei ebenfalls auf mehrere Tausend Euro. Das Kommissariat 21/22 der Hofheimer Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und nimmt Hinweise unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen.

Impressum

Bad Sodener Woche

Herausgeber:

Alexander Bommersheim

Geschäftsleitung:

Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/
Anzeigenverkauf:

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:

Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion:

redaktion-bs@hochtaunus.de

Grafik:

Martina Spaich

Auflage:

14.500 verteilte Exemplare
für Bad Soden mit allen
Stadtteilen inkl. Sulzbach

Preisliste:

z. Zt. gültig Preisliste Nr. 38
vom 1. Januar 2020

Druck:

ORD GmbH Alsfeld

Internet:

www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und
Fotos wird keine Haftung übernommen.

Stadt Bad Soden informiert über die Briefwahl

Bad Soden (bs) – Die Kommunal- und Ausländerbeiratswahlen am Sonntag, 14. März, sind in Zeiten der Pandemie für viele Menschen erstmals ein Anlass, sich für die Briefwahl zu entscheiden. Die Stadt Bad Soden möchte es den Bürgerinnen und Bürgern einfacher machen. Die Antworten auf die häufigsten Fragen beantwortet Wahlleiter Torsten Kiesewetter:

Ich habe bereits Briefwahl gemacht bzw. beantragt. Jetzt habe ich die Wahlbenachrichtigung erhalten. Ist das richtig? Was mache ich damit?

Ja, das ist richtig, denn bei der Erstellung der Wahlunterlagen ist natürlich nicht bekannt, wer zwischenzeitlich Briefwahl machen wird. Die Wahlbenachrichtigung kann in diesem Fall entsorgt werden.

Ich habe die Wahlbenachrichtigung ausgefüllt, um damit die Briefwahl zu beantragen. Was muss ich damit jetzt machen?

Die Wahlbenachrichtigungen können ohne Anschreiben ganz einfach in folgende Briefkästen eingeworfen werden:
– Rathaus der Stadt Bad Soden, Königsteiner Straße 73
– Bürgerbüro Paulinenschlößchen, Kronberger Straße 1
– Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45
oder ausreichend frankiert per Post an den Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus, Königsteiner Straße 73, 65812 Bad Soden am Taunus, geschickt werden.

Straßenverkehrsamt und Kfz-Zulassung wieder geöffnet

Main-Taunus-Kreis (red) – Das Straßenverkehrsamt mit Kfz-Zulassung ist seit Dienstag, 23. Februar, wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Das teilen Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordneter Johannes Baron mit. Das Amt hatte nach einem Corona-Ausbruch, bei dem auch die britische Virus-Mutation aufgetreten war, zwei Wochen lang seine Pforten schließen müssen. Das verbliebene Personal hatte, soweit möglich, Kundenvorgänge telefonisch und online bearbeitet. „Wir freuen uns, dass wir wieder persönlich für die Kunden zur Verfügung stehen können“, so Cyriax. Seit der Wiedereröffnung gelten folgende Bedingungen:
Um die räumliche Situation weiter zu entspannen, dürfen sich statt zehn nur acht Besucher gleichzeitig im Gebäude aufhalten. Nach wie vor dürfen Kunden das Haus nur mit Termin betreten. Termine können online auf der Website www.mtk.org unter der Rubrik „Unser Service – Online-Terminvereinbarung“ gebucht werden, ebenso über das Portal <https://www.qtermin.de/mtk-sva>. Im Gebäude müssen alle mindestens medizinische Masken tragen. Beim Betreten des Hauses misst ein Sicherheitsdienst Fieber bei den Kunden. Personen mit Corona-Symptomen dürfen das Haus nicht betreten. In der kommenden Woche sollen auf dem Gelände vier Container mit weiteren Arbeitsplätzen aufgestellt und ausgestattet werden, die spätestens in der Woche darauf für Kunden, die nur ein Dokument abholen möchten, zur Verfügung stehen. Seit kurzem steht wieder ein Händlerfach zur Verfügung, an dem private Dienstleister Unterlagen einwerfen können. Es könne aber weiter zu Einschränkungen und durch die Begrenzung des Zugangs zu Wartezeiten kommen, so Baron: „Wir bitten unsere Kunden um Verständnis. Er appelliert an die Kundschaft, möglichst Online-Angebote oder die Leistungen gewerblicher Anbieter bei der Zulassung zu nutzen.“

Kindertagespflege: Kreis entlastet Personal und Eltern

Main-Taunus-Kreis (red) – Mit verschiedenen neuen Regelungen will der Main-Taunus-Kreis in der Kindertagespflege sowohl die Familien der Kinder als auch die Betreuungskräfte unterstützen. Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilt, hat der Kreistag in seiner jüngsten Sitzung eine neue Satzung und geänderte Leitlinien für die Kindertagesbetreuung verabschiedet. „Wir leisten damit einen Beitrag zu einer an den Bedürfnissen der Kinder orientierten Erziehung, Bildung und Betreuung im Main-Taunus-Kreis“, fasst der Jugenddezernent zusammen. Die Satzung gilt vom 1. April an, die Betroffenen werden in diesen Tagen über die Details informiert, teilt der Main-Taunus-Kreis mit. Wie Baron erläutert, gibt es unter anderem neue Regelungen zu den Kostenbeiträgen, die Familien zahlen müssen. Unter bestimmten Bedingungen werden sie erlassen: etwa für die Betreuung in der Kindertagespflege ab dem dritten Geburtstag bis zum Schuleintritt. Bei Betreuungsausfällen wegen Quarantäne werden entsprechende Beträge rückwirkend

Ich habe beim Ausfüllen des Stimmzettels diesen an einer Stelle leicht durchlöchert, da ich zu fest aufgedrückt habe. Brauche ich einen neuen?

Nein, solange der Wählerwille weiterhin erkennbar ist, wird dieser Stimmzettel von den Wahlvorständen zugelassen und die Stimmen regulär gezählt.

Ich habe mich beim Einpacken der Briefwahlunterlagen vertan. Was kann ich machen?

Sie können die Umschläge selbst öffnen, alles prüfen oder richtigstellen und wieder die originalen Umschläge zum Beispiel mit Klebeband verschließen. Diese Wahlbriefe werden ganz normal behandelt und zur Wahl zugelassen. Wichtig hierbei ist nur, dass die Umschläge alle wieder verschlossen werden.

Warum steht auf dem großen äußeren Wahlbrief oben links eine Nummer? Wird hier nicht das Wahlgeheimnis verletzt?

Nein, auf keinen Fall. Die Zahl gibt lediglich an, welchem Wahlbezirk Sie zugewiesen sind, sodass am Wahlsonntag Ihre Briefwahlunterlagen dem korrekten Briefwahlbezirk zugeordnet werden können.

Alle Informationen zur Kommunalwahl 2021 in Bad Soden am Taunus sowie Antworten auf die dringendsten Fragen zur Wahl finden sich im Wahlbereich auf der städtischen Website unter www.bad-soden.de.

Jugendhilfeausschuss tagt heute in Hofheim

Main-Taunus-Kreis (red) – Welche Auswirkungen Corona auf die Jugendhilfe hat, will der Jugendhilfeausschuss des Main-Taunus-Kreises am heutigen Donnerstag, 4. März, erörtern. Das Impulspapier „20 vorläufige Lehren aus Corona“ soll Grundlage für Austausch und Diskussion sein. Ein weiterer Tagesordnungspunkt der Sitzung ist die „Netzwerkkoordination Frühe Hilfen“, angesiedelt im Jugendamt des Kreises.

Koordinatorin Daniela Junkel spricht zum Thema. Behandelt wird außerdem die Bilanz der Fachausschüsse zum Ende der Legislaturperiode. Der Ausschuss tagt ab 17 Uhr im Plenarsaal des Landratsamtes, Am Kreishaus 1-5, in Hofheim (Zugang über den Innenhof). Die Sitzung ist öffentlich, bei bestimmten Angelegenheiten kann die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden.

Rosenhof Kronberg?

Davon hört man ja nur Gutes.

Stimmt! Schließlich sind wir seit fast 50 Jahren ein verlässlicher Partner für anspruchsvolle Senioren bundesweit und Ihre Lebensqualität in jeder Lebenslage ist unser wichtigstes Anliegen. In unseren Häusern erwarten Sie individuelle Apartments gepaart mit einem umfangreichen Dienstleistungsangebot* – für Ihr Wohlergehen.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf. Friederike Dawirs und Julia Wern beraten Sie gern unter **06173/93 44 93**.



Unser aktuelles Angebot:
1-Zi.-Appartement, ca. 33,2 m², inkl. umfangreicher Dienstleistungen, zzgl. Kautions
mtl. € 1.840,-

Vereinbaren Sie einen Termin für eine individuelle Hausführung. Wir freuen uns auf Sie!

* Im Rahmen der aktuellen Pandemie kann es zu Einschränkungen kommen.

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH • Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg
kronberg@rosenhof.de • www.rosenhof.de • [facebook.com/www.rosenhof.de](https://www.facebook.com/www.rosenhof.de)

Liste 7

Konsequent. Konstruktiv. Gemeinsam.

@BSB.BadSoden
BadSodenerBuerger.de

WAHLERGEMEINSCHAFT
BSB
BAD SODENER BÜRGER



frei, unabhängig und nur Bad Soden verpflichtet



Hier geht's zum Impfzentrum.

Foto: Main-Taunus-Kreis

Corona im Main-Taunus-Kreis: Mehr Impfungen – Inzidenz sinkt

Main-Taunus-Kreis (red) – „Die Impfungen in Hessen und im Main-Taunus-Kreis nehmen Fahrt auf“ - so lautet die Schlussfolgerung von Landrat Michael Cyriax in einer Corona-Bilanz zur vergangenen Woche. Mittlerweile komme die nächste Priorisierungsgruppe an die Reihe. Das Land habe mehr Impfdosen für das Impfzentrum in Hattersheim angekündigt, so dass das Zentrum besser ausgelastet werden könne als bisher. Cyriax und Kreisbeigeordnete Madlen Overdick appellieren an die Bürgerinnen und Bürger in den entsprechenden Priorisierungsgruppen, die Impfangebote wahrzunehmen; sie seien ein Schlüssel zur erfolgreichen Pandemieeindämmung.

Den Angaben zufolge ist die Inzidenz am vergangenen Freitag auf 49 gefallen. Eine Woche zuvor lag sie bei 57. In den vergangenen Wochen aber habe sie auch schon unter 40 gelegen, so Cyriax: „Angesichts dieser Wellenbewegung dürfen wir nicht alleine auf die Inzidenz schauen.“ Mittlerweile sei bei rund 20 Prozent der Infektionen eine Mutation als Ursache entdeckt worden. Eine „Null-Lösung bei der Inzidenz“ scheint da wenig wahrscheinlich, so der Landrat. Daher müsse jetzt konsequentes Impfen im Vordergrund stehen, um die Infektionsraten wenigstens niedrig zu halten. Von den derzeit 2,3 Prozent der Bevölkerung im Kreis, die zumindest die Erstimpfung erhalten habe, sei es noch ein weiter Weg bis zur Durchimpfung der gesamten Bevölkerung.

Der Kreis verimpfe alle Impfstoffe, die er vom Land erhalte. Bislang richte sich die Zuweisung hessenweit nach der Verteilung von Pflegeplätzen und Bettenzahlen. Da der Main-Taunus-Kreis weniger Pflegeheime habe als manch anderer Kreis, liege die Impfquote bisher unter dem hessischen Durchschnitt. Cyriax zufolge dürfte sich das aber nun ändern, weil das Land Hessen die Zuweisung jetzt anders berechne – und dabei vor allem den Anteil der Impfberechtigten an der jeweiligen Gesamtbevölkerung berücksichtige. Wie Overdick mitteilt, soll der Impfstoff Astra-Zeneca, der nur für Menschen unter 65 Jahren zugelassen ist, weiter an Gesundheitspersonal verimpft werden – etwa Personal von Arztpraxen, das nach einer Regelung des Landes Hessen jetzt an die Reihe komme. Auch bei Lehr- und Erziehungs-

kräften aus Schulen und Kindergärten, die ab März ebenfalls für Impfungen zugelassen sind, könne gezielt Astra-Zeneca eingesetzt werden.

Dass nach den Vorgaben des Landes Hessen auch im Main-Taunus-Kreis die Schulen wieder schrittweise öffnen, ist nach Wertung von Cyriax das richtige Signal: „Wir werden lernen müssen, mit dem Virus zu leben, und wir müssen zu einer schrittweisen Normalisierung des Lebens kommen. Präsenzunterricht an den Schulen, zumindest teilweise, ist für den schulischen Erfolg essenziell.“ Gleichwohl müsse alles getan werden, um an den Schulen die Risiken von Ausbrüchen zu senken: „In den vergangenen Monaten haben sich weit mehr Schüler im Homeschooling angesteckt als in der Schule“, so der Landrat mit Blick auf die Notbetreuungen, die weitergelaufen waren. Das Land habe jetzt angekündigt, dass sich nicht nur Lehrkräfte, sondern auch das gesamte Schulpersonal bis hin zu den Mensa-Mitarbeitern und Betreuungskräften regelmäßig testen lassen kann. Der Kreis arbeite derzeit über die Landesbestimmungen hinaus an Testkonzepten und stehe im Kontakt mit möglichen Partnern. Im Übrigen werde der Kreis bei Corona-Infektionen mit konsequenter Quarantäne für Kontaktpersonen reagieren.

Inzwischen haben nach Angaben des Main-Taunus-Kreises die Unterstützungskräfte der Bundeswehr ihren Einsatz bei Testungen in Alten- und Pflegeheimen beendet. Cyriax und Overdick dankten den Wehrangehörigen für ihre Hilfe.

Das habe den Einrichtungen Zeit gegeben, damit die Pflegekräfte die Bewohnerinnen und Bewohner besser betreuen können und die Leitungen Personal für künftige Testungen suchen konnten. Nach Angaben von Overdick hat gerade die Entwicklung in den Heimen gezeigt, dass die Pandemie durch ein Zusammenwirken der Kräfte wirksam eingedämmt werden kann. Alle sechs Personen, die seit der vergangenen Woche im Kreis an oder mit Corona gestorben seien, seien zwar älter als 80 Jahre gewesen; keiner davon aber habe in einem Heim gelebt: „Offenbar eine Konsequenz aus unserem konsequenten Impfen in den Heimen und aus den Corona-Beschränkungen“, fasst die Gesundheitsdezernentin zusammen.

Online-Vortrag zur Altersvorsorge

Hessen (red) – Viele Menschen möchten ihre Altersvorsorge planen, wissen aber nicht, wie, und fragen sich obendrein, worauf später Krankenkassenbeiträge und Steuern zu zahlen sind. Die Verbraucherzentrale Hessen bietet deshalb am Donnerstag, 4. März, einen Online-Vortrag zum Thema „Altersvorsorge – gut zu wissen“ an. „Zahlungen aus einer privaten Rentenversicherung unterliegen anderen Abzügen als die aus einer betrieblichen Altersvorsorge“, erklärt Brigitte Mayer, Altersvorsorgeberaterin bei der Verbraucherzentrale Hessen.

Deshalb solle das Zusammenspiel der verschiedenen Systeme und Komponenten erklärt werden.

„Wir werfen in unserem Online-Vortrag die wichtigsten Fragen rund um die Abzüge in der Altersvorsorge auf, damit Vorsorgesparer besser gerüstet sind, ihre individuellen Pläne umzusetzen und damit die für sie passenden Produkte wählen können“, sagt Mayer. Die Verbraucherzentrale Hessen betont jedoch, dass sie nicht zur gesetzlichen Rentenversicherung berät; dafür sei die Deutsche Rentenversicherung zuständig. Auch biete sie keine individuelle Beratung im Steuerrecht an und verweist an steuerberatende Berufe. Der kostenlose Online-Vortrag läuft von 17 bis 18.30 Uhr. Anmelden kann man sich unter folgendem Link: [verbraucherzentrale-hessen.de/veranstaltungen](https://www.verbraucherzentrale-hessen.de/veranstaltungen).

Polizei ist am 4. März nur über 110 erreichbar

Main-Taunus-Kreis (red) – Die Polizei im Main-Taunus-Kreis ist am Donnerstag, 4. März, in der Zeit zwischen 20 und 22 Uhr für wenige Minuten lediglich über den Notruf 110 zu erreichen. Der Polizei zufolge sind Wartungsarbeiten der Grund dafür, dass innerhalb dieser zwei Stunden die Telefonanlage einmalig für kurze Zeit vom Netz genommen werden muss. Alle Polizeistationen des Kreises seien davon betroffen und werden kurzzeitig nicht über die Amtsleitungen erreichbar sein.

Wer zufällig zu diesem Zeitpunkt der Abschaltung die örtlich zuständige Dienststelle anruft, wird einen entsprechenden Hinweis hören. Die Polizei bittet darum, das Telefonat dann zu beenden und die Notrufnummer 110 zu wählen. Sie weist darauf hin, dass es während des Ausfalls der Amtsleitungen möglich sei, den Notruf auch für niederschwellige Anliegen zu wählen. Grundsätzlich sollte dieser natürlich nur für Notrufe genutzt werden.



Er lässt sich alles genau zeigen: Gesundheitsminister Kai Klose.

Foto: Matthias Knapp

Gesundheitsminister Klose zu Gast im Impfzentrum in Hattersheim

Main-Taunus-Kreis (red) – Der hessische Gesundheitsminister Kai Klose hat das Impfzentrum des Main-Taunus-Kreises in Hattersheim besucht. Gemeinsam mit Landrat Michael Cyriax und Gesundheitsdezernentin Madlen Overdick machte sich der Minister ein Bild von den ersten Tagen der Arbeit im Impfzentrum. Das Impfzentrum, das im Verwaltungszentrum zwischen Hattersheim und dem Flörsheimer Stadtteil Weilbach liegt und mit der Buslinie 821 MTV auch an den Öffentlichen Personennahverkehr angebunden ist, wurde auf Weisung des Landes aufgebaut. Als Betreiber konnten die Hilfsorganisationen DRK und ASB gewonnen werden, die neben dem operativen Personal auch die organisatorische und ärztliche Leitung stellen. Die Gesamtleitung hat das DRK.

In der ersten Woche wurden den Angaben des Gesundheitsministeriums zufolge in den zwei der sieben zur Verfügung stehenden Impfstraßen täglich etwa 140 Impftermine wahrgenommen. Rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit im Impfzentrum tätig. Bis April sind die Termine dort ausgebucht. Je mehr Impfstoff vom Bund zur Verfügung gestellt wird, desto mehr kann bis zur vollen Auslastung von bis zu 1.200 Impfungen täglich verimpft werden.

Den insgesamt 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die hier im Hinblick auf die volle Auslastung vor Ort in jedem Bereich des Impfzentrums für einen reibungslosen Ablauf wirken werden, dankte der Hessische Gesundheitsminister ausdrücklich. „Die gute und fürsorgliche Betreuung der sehr häufig ja älteren Menschen, die hier ihre Schutzimpfung wahrnehmen, ist besonders wichtig“, so Klose zusammenfassend. Der Minister zeigte sich beeindruckt von der vertrauensvollen und bewährten Kooperation von

Reparatur-Café im Corona-Modus

Sulzbach (red) – Das seit seiner Eröffnung im Oktober 2020 weitgehend von Coronabeschränkungen betroffene Sulzbacher Reparatur-Café musste, wie andere Einrichtungen auch, coronabedingt schließen. Dieser Umstand lässt das Team aber nicht verharren – denn mit dem inzwischen bewährten Anmeldeverfahren wird der Reparaturbetrieb aufrechterhalten. So können Interessierte ihre Reparaturwünsche telefonisch oder per E-Mail beim Reparatur-Café anmelden. Eine kurze Beschreibung des Fehlers sowie Name und Telefonnummer für eventuelle Rückfragen reichen dazu aus. Die weiteren Einzelheiten des Ablaufs klärt das Team dann telefonisch. Es ist unter 06196/8834616 und per E-Mail an reparatur-cafe-su@t-online.de erreichbar.

Auch im „Corona-Modus“ bleiben die Reparaturhandlungen kostenlos. Wenn die Corona-Beschränkungen wieder gelockert oder aufgehoben werden, wird das Reparatur-Café zu den üblichen Öffnungszeiten an jedem zweiten Samstag im Monat von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr zurückkehren. Weitere Informationen im Internet unter <http://reparatur-cafe.ehrenamt-sulzbach.de>.

Handchirurgische Klinik bietet Telefonaktion für Betroffene an

Main-Taunus-Kreis (red) – Am 1. März veranstaltet die Handchirurgische Klinik am Krankenhaus Bad Soden eine Telefonaktion für Menschen, die unter Gefühlsstörungen, Schmerzen oder Lähmungserscheinungen an der Hand leiden. Anlass ist der bundesweite „Tag der Hand“, zu dem die Deutsche Gesellschaft für Handchirurgie jährlich aufruft. Von 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr geben Chefarzt Dr. Olaf Wölflle und Oberarzt Dr. Emmanouil Nichlos unter den Rufnummern 06196/65-7870 und 06196/65-7871 Ratschläge, was bei einer Nervenkompression im Bereich des Armes oder Handgelenks am besten zu tun ist. „Wichtig ist es, die Symptome rechtzeitig zu behandeln, damit es nicht zu einer dauerhaften Schädigung des eingeeengten Nervs kommt“, betont Dr. Olaf Wölflle, Chefarzt der handchirurgischen Abteilung am Krankenhaus Bad Soden. Ein deutlich zunehmender Anteil der Bevölkerung leide unter Nervenkompressionssyndromen, die als „Karpaltunnelsyndrom“, „Ulnaris-Rinnen-Syndrom“ oder „distales Ulnaris-Kompressionssyndrom“ vom Arzt diagnostiziert werden. Eine Nervenkompression könne durch starke me-

chanische Belastungen oder vorangegangene Verletzungen entstehen, aber auch durch knöcherne Auswüchse, rheumatische Erkrankungen oder Entzündungen. Der verstärkte Druck in den Engstellen verursacht der Klinik zufolge Schmerzen, Taubheit und Kribbeln. Durch die eingeschränkte Versorgung der Muskeln sind im Verlauf auch Lähmungserscheinungen und Muskelschwund möglich. Mit einem kleinen ambulanten Eingriff in schonender lokaler Betäubung, bei dem beispielsweise ein eingeeengter Nerv oder eine Sehne befreit wird, können die Handchirurgen der Klinik für Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie in Bad Soden das Problem in der Regel beheben. Auch bei Schmerzen aufgrund von Arthrose an Handgelenk oder Hand stehen moderne Therapieoptionen zur Verfügung. Mit jährlich mehr als 1.000 handchirurgischen Eingriffen gehört die Klinik, die von der internationalen handchirurgischen Fachgesellschaft „FESSH“ erneut als „Hand-Trauma-Center“ akkreditiert wurde, zu den großen und erfahrenen Abteilungen ihres Fachgebietes im Rhein-Main-Gebiet.

Klasse Leistung beim SV Lohhof wird mit einem Punkt belohnt

Bad Soden (red) – Die Volleyball-Abteilung der TG Bad Soden berichtet über ihr Auswärtsspiel gegen den SV Lohhof in der 2. Bundesliga, das der SV mit 3:2 gewann. Am Sonntag, 21. Februar, wollten die Bad Sodenerinnen gegen den Tabellenzweiten SV Lohhof – wie auch im Hinspiel - einen Sieg mit nach Hause bringen. Es folgte jedoch ein Wechselbad der Gefühle. Bad Soden fand nicht wie gewohnt in das druckvolle Angriffsspiel über die Außenposition bzw. die Diagonale, daher konnte der Gastgeber eine Führung bis 11:20 ausbauen. Auch im Block und in der Abwehr konnte man gegen den variablen Angriff der SV wenig ausrichten. So ging der erste Satz recht deutlich mit 18:25 an den SV Lohhof. Der 2. Satz begann sehr ausgeglichen. Bei der ersten technischen Auszeit lagen die Spielerinnen der TG hauchdünn mit 7:8 zurück. Nach der Auszeit stand es auf einmal 9:14, so dass Trainer Steffen Pfeiffer eine Auszeit nahm, die Wirkung zeigte. Bad Soden konnte auf 14:15 verkürzen. Nach der anschließenden Auszeit der Gastgeber verloren die TG-Mädels allerdings den Faden, und Lohhof konnte auf 14:21 davonziehen. Hiervon gab es leider keine Erholung, so dass auch der 2. Satz mit 19:25 verloren ging. Am Beginn des 3. Satzes gelang Bad Soden erstmals eine 8:6 Führung. Diesen Vorsprung konnten die TG-Mädels auch noch auf 17:12 ausbauen. Bei 21:17 schien der Satzgewinn ganz nah, aber nur 5 Ballwechsel später führte auf einmal der Gastgeber mit 21:22. Das Spiel schien verloren. Doch die Mädels gaben nicht auf und konnten sich durch drei Punkte in Folge zwei Satzbälle erarbeiten, aber leider nicht verwerten.



Die TG-Spielerinnen Paula Gürsching und Franziska Koob.

Foto: TG Bad Soden

Zahl der Bauanträge im Main-Taunus-Kreis gestiegen

Main-Taunus-Kreis (red) – Die Zahl der Bauanträge im Main-Taunus-Kreis ist im vergangenen Jahr erneut leicht gestiegen. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, wurden 1130 Bauanträge eingereicht. Im Jahr 2019 seien es 1044 gewesen. Das geht aus einer Übersicht hervor, die das Amt für Bauen und Umwelt für 2020 zusammengestellt hat. „Die Zahlen belegen, dass der Main-Taunus-Kreis weiterhin ein attraktiver Ort zum Leben ist“, so Overdick. Gleichzeitig zeigten die Zahlen auch, „dass wir als Dienstleister gefragt sind.“ Die Zahl der Bauberatungen sei erneut gestiegen, von 611 auf 924. Unter den Bauverfahren waren alleine mehr als 270 Genehmigungen für Neubauten von Ein- und Mehrfamilienhäusern. Overdick weist darauf hin, dass die Schaffung von Wohnraum zu den Forderungen des Kreisentwicklungskonzepts „MTK Zwanzig30“ gehört, mit denen die Ziele für den Kreis in den Jahren bis 2030 festgelegt wurden. Auch die Untere Denkmalschutzbehörde hatte

Overdick zufolge viel zu tun. Hier wurden 421 Verfahren registriert, hinzu komme die Beteiligung des Denkmalschutzes in Angelegenheiten der Bauaufsicht. „Historische Bausubstanz prägt den Kreis mit“, so die Baudezernentin. Der Denkmalschutz trage dazu bei, dieses wertvolle Erbe zu sichern. Allerdings mussten den Angaben zufolge vermehrt Bauanträge zurückgewiesen werden, weil sie in wesentlichen Punkten unvollständig waren. „Auf diese Weise können wir uns auf die vollständigen Anträge konzentrieren und sie zügig bearbeiten, damit die Bauherren mit ihrem Vorhaben vorankommen“, erläutert Overdick. Beratungen der Bauaufsicht hätten dazu geführt, dass fast 98 Prozent der Bauanträge bewilligt worden seien. Besondere Bauvorhaben, die vom Main-Taunus-Kreis genehmigt wurden, waren unter anderem ein Rechenzentrum in Hattersheim, Teile der Boris-Becker-Tennisakademie in Hochheim und eine Wohnanlage mit 66 Wohneinheiten in Kriftel.



Bauen liegt im Trend.

Foto: Main-Taunus-Kreis

LATTENSTRAMM

DARF`S EIN BISSCHEN-MEHR-SEIN-AKTION: 6 + 1 AUF FAST ALLE WEINE

Einkaufen + Take Away

Mittelweg 6, Kelkheim, T: 06195 - 98765 79

www.tuttolomondo.com

Tuttolomondo

Hessen-Forst stellt sein Konzept für den klimarobusten Wald vor



Abgestorbene Fichten: Der Borkenkäfer war am Werk.

Foto: Urs Brandes/HessenForst

Hessen (red) – Waldflächen liegen brach, die dünnen, toten Reste abgestorbener Fichten ragen in den Himmel und auch Baumarten wie Buchen und Birken sind sichtbar beschädigt. „Erst kam im Januar 2018 Friederike, dann folgten Hitze und Trockenheit, und fortan reihte sich Kalamität an Kalamität – nun bereits drei Jahre infolge“, fasst Michael Gerst, Leiter des Landesbetriebs Hessen-Forst die Chronologie jener Ursachen zusammen, die dem Wald so arg zusetzen. Die Schäden sind nicht mehr übersehbar. Gerst geht davon aus, dass Jahre mit Wetter-Extrema im fortschreitenden Klimawandel immer häufiger auftreten. Umso dringender entwickelt Hessen-Forst Konzepte für den Umgang mit den Schädflächen, damit dort bald wieder Bäume wachsen und das Treibhausgas CO2 speichern können. Ein vielfältiger, widerstandsfähiger und anpassungsfähiger Wald soll entstehen, der gleichzeitig auch in Zukunft hochwertiges Trinkwasser sowie den nachhaltigen Rohstoff Holz liefert und der Bevölkerung Erholung bietet. Darum soll auf den Schädflächen ein Mischwald mit mindestens drei unterschiedlichen klimastabilen Baumarten heranwachsen, von denen jede Art mindestens zehn Prozent Anteil am künftigen Waldbestand hat. Allein im vergangenen Jahr seien fünf Millionen Bäume gepflanzt worden. „Wir setzen auf Risikostreuung. Wir wissen nicht genau, wie sich das Klima entwickeln wird, und welche Baumarten sich unter welchen Klimabedingungen tatsächlich als widerstandsfähig erweisen werden. Das hängt maßgeblich von der Verfügbarkeit von Nährstoffen und Wasser am jeweiligen Standort ab“, so Gerst weiter. Die Ausgangssituation für die Wiederbewaldung sei ebenso vielfältig, wie der Wald von Morgen. Für jede Fläche entscheiden die Forstleute situativ und auf wissenschaftlichen Grundlagen, welcher Weg zu einem zukunftsfähigen Wald führt. Die jeweils standortgerechte Strategie von Hessen-Forst gründet auf drei Elementen:

Die Natur machen lassen

Überall dort, wo bereits jetzt rund um eine Schädfläche Bäume stehen, die auch ihrer

Mischung im Klimawandel standortgerecht sind, lassen die Forstleute der Natur freien Lauf. Die unterschiedlichen Mutterbäume liefern Samen für die nächste Waldgeneration. Je kleiner die Fläche ist, desto wahrscheinlicher ist es, dass es aus dem umliegenden Mischwald zum Samenanflug in der gewünschten Vielfalt und Qualität kommt.

Wiederbewaldung auf ganzer Fläche

Damit der Wald von morgen nicht so aussieht wie der von gestern, will Hessen-Forst insbesondere große Kahlfelder, auf denen bisher fast ausschließlich Fichten standen, neu begründen. Ohne aktive Pflanzung würden dort sonst wieder risikobehaftete Fichten wachsen. Die Alternativen: Eiche, Ahorn, Linde, aber auch Tanne und Douglasie. Eichenpflanzungen seien besonders aufwendig und teuer. Zäune seien oft noch nötig, um Reh- und Rotwild fernzuhalten. Die jungen Bäume müssten jahrelang immer wieder freigeschnitten, die Zäune auf Schäden kontrolliert werden.

Ergänzen, damit es vielfältig wird

In einem ehemaligen Fichtenwald hat sich hier und da bereits die neue Waldgeneration aus Birken, Lärchen und Fichten eingefunden. Aber an manchen Stellen tut sich die natürliche Verjüngung schwer. Dort will Hessen-Forst nachhelfen und beispielsweise Douglasien, Weißtannen oder Buchen ergänzen, um den Wald klimarobuster zu gestalten. Laut Hessen-Forst eine Mammutaufgabe: All die Flächen mit ihrem vielfältigen Jungwuchs müssten insbesondere in den frühen Jahren intensiv begleitet werden, sei es durch Schutz vor Wildverbiss, das Zurückdrängen von Gräsern und Brombeerhecken oder auch durch das Herauspflegen der zukunftsfähigen Baumarten. Insgesamt gibt es dem Landesbetrieb zufolge in Hessen rund 892.000 Hektar Waldfläche – inklusive Waldwiesen und Waldwege. Hessen-Forst kümmert sich um 342.000 Hektar Staatswald und einen Großteil der Fläche in kommunaler und privater Hand. Davon galten Ende 2020 mindestens 25.000 Hektar als Schädflächen, 1.500 Hektar wurden 2020 im Staatswald wieder aufgeforstet.

Virtueller Schoppen mit den CDU-Kandidaten

Bad Soden (red) – „Für kommenden Freitag, den 5. März 2021, lädt ab 19 Uhr die CDU Bad Soden zu einer weiteren Veranstaltung „Auf einen virtuellen Schoppen mit Ihren Kandidaten“ ein. Da persönliche Treffen in größerer Runde in der aktuellen Situation nicht möglich sind, haben alle Interessierten die Möglichkeiten, sich über eine Konferenzplattform im Internet einzuwählen und mit den Kandidatinnen und Kandidaten der CDU Bad Soden für die Kommunalwahl am 14. März in einen Austausch zu treten. Bereits Anfang Februar kamen auf diesem Wege mehrere Dutzend Personen zusammen, um insbesondere das Programm der CDU für die Jahre 2021 bis 2026 zu besprechen, teilen die Christdemokraten mit. Zur Teilnah-

me ist eine Online-Anmeldung unter www.cdu-bad-soden.de/meine-wahl erforderlich. Nach erfolgter Registrierung geht dann ein Einwahllink zu. Für alle, die sich bis zwei Tage vor dem 5. März anmelden, verspricht die CDU eine kleine Überraschung, sodass aus dem „virtuellen“ noch ein „echter“ Schoppen werden kann. Einen Tag darauf, am Sonntag, 6. März, sind Kandidatinnen und Kandidaten der CDU auch persönlich zu treffen: In allen drei Stadtteilen werden Informationsstände zur Kommunalwahl die Möglichkeit zum Austausch bieten unter konsequenter Einhaltung der derzeitigen Abstands- und Hygieneregeln: Vormittags auf dem Adlerplatz in der Kernstadt, vor der Bäckerei Heislitz in Neuenhain und an der Altenhainer Feuerwehr.

Fenster, Luken und Schuppentüren für die Schmetterlinge öffnen

Hessen (red) – Die warmen Temperaturen locken bereits zahlreiche Tiere aus ihren Winterverstecken hervor. Zu den auffälligsten Frühlingsboten gehören die frühen Schmetterlinge, die als Falter überwintert haben und nun zeitig im Frühjahr wieder auf Futtersuche gehen. Genau diese Falter sollen bei der Mitmach-Aktion „Frühe Falter in Hessen“ vom Nabu Hessen und der Naturbeobachtungsplattform Nabu-Naturgucker.de gemeldet werden. „Wir rufen dazu auf, sechs leicht zu erkennende Schmetterlingsarten zu melden, um so zu erfahren, wie viele von ihnen noch durch Hessen flattern“, erklärt Gerhard Eppler, Landesvorsitzender des Nabu Hessen. Die heimischen Schmetterlinge seien in jedem Stadium ihrer Entwicklung an häufig sehr spezifische Umweltbedingungen gebunden: Für die Eiablage und als Nahrungsquelle für die Raupen ist beispielsweise das Vorkommen bestimmter Pflanzenarten unabdingbar. Schmetterlinge werden vor diesem Hintergrund als herausragende Bioindikatoren angesehen. Sie signalisieren aufgrund ihrer Empfindlichkeit die Veränderung der Qua-

ne entgegenfliegen können!“, appelliert der Naturschützer. An der Aktion „Frühe Falter in Hessen“ kann sich jeder beteiligen, auch ohne Vorwissen. Das Hauptaugenmerk liegt auf dem Auftreten von den leicht zu erkennenden Schmetterlingsarten Tagpfauenauge, Zitronenfalter, Aurorafalter, Kleiner Fuchs, Admiral und Trauermantel. Selbstverständlich können aber auch weitere Arten gemeldet werden. Je mehr Meldungen eingehen, desto genauer kann die aktuelle Situation der Falterbestände eingeschätzt werden. Im ersten Aktionsjahr 2020 wurden dem Nabu zufolge aus Hessen 2.287 gesichtete Schmetterlinge der sechs gesuchten Arten gemeldet. Im Jahr 2019, ohne Aufruf, waren es 1.091. Im Aktionszeitraum wurde am häufigsten der Zitronenfalter beobachtet, gefolgt vom Aurorafalter. Tagpfauenauge und Kleiner Fuchs wurden ebenfalls häufig beobachtet, während sich der Admiral noch rarmachte. Trauermantel findet man vor allem in Laubwäldern, aber auch in Obstgärten und Alleen, daher wurden sie eher selten gemeldet. Die Schmetterlings-sichtungen können ab dem ersten Auftreten



Brennesseln locken den Kleinen Fuchs in den Garten

Foto: Nabu/Helge May

lität ihrer Lebensraumbedingungen. Je nach Falterart und Stabilität der Bestände können dadurch Erkenntnisse im Hinblick auf das Funktionieren bzw. die Beeinträchtigung relevanter Ökosysteme und deren Vernetzung gewonnen werden, teilt der Nabu mit. „Bei den eigentlich weit verbreiteten Arten, für die wir uns hier interessieren, wirkt sich vor allem der Lebensraumverlust durch die intensive, menschliche Nutzung aus. Und zwar sowohl in der Agrarlandschaft als auch auf städtischen Grünflächen oder im heimischen Garten. Ein Feld also, dass uns alle betrifft und auf das wir alle einen Einfluss haben“, so Eppler.

„Um die ersten Schmetterlinge zu entdecken, lohnt es sich übrigens auch, noch kurz einen Blick in den eigenen Schuppen, den Dachboden oder die Garage zu werfen. Dort könnte Ihnen noch ein Wintergast begegnen. Denn einige Schmetterlingsarten wie das Tagpfauenauge oder der Kleine Fuchs überwintern gern in trockenen, nicht zu kalten Quartieren. Dort fallen sie als ausgewachsene Tiere in ihre Winterstarre“, sagt der Biologe Eppler. Manche dieser Tiere seien noch in ihren Winterquartieren gefangen und warten sehnsüchtig auf baldige Befreiung. Für die Schmetterlinge ist es jetzt überlebenswichtig, dass sie ausfliegen können, denn ihre ‚Lebenssäfte‘ sind mit den warmen Temperaturen wieder auf Hochtouren gekommen. „Deshalb sollten wir jetzt wenigstens zeitweilig Dachluken, Fenster, Schuppentüren und ähnliches öffnen, damit die bunten Gaukler der Son-

bis zum 15. Mai ganz einfach über ein bebildertes Meldeformular auf Nabu-Naturgucker.de gemeldet werden. Das Formular ist über die Projektseite auf der Website des Nabu Hessen zu erreichen. Wer gerne mehr Schmetterlinge im Garten hätte, der kann mit einfachen Mitteln viel für die flatternden Schönheiten tun. „Naturnahes Gärtnern mit heimischen Pflanzen, ein paar wilden Ecken und ohne Gift, das sorgt für einen vielfältigen Garten, der zum Beobachten einlädt“, sagt Eppler. Sommerflieder, Zinnie, Phlox oder Kapuzinerkresse heißen einige der Nektar-Anbieter mit exotischem Flair. Daneben gibt es noch die heimischen Nektarlieferanten, darunter Taubenskabiose, Nachtkerze, Wiesenflockenblume, Johanniskraut und Rote Lichtnelke. Im Gegensatz zu den Exoten bieten die heimischen Pflanzen den Faltern eine Kinderstube - und ohne Raupen keine Schmetterlinge. Deshalb rät der Naturschutzbund, bei Schatten spendenden Gartenbäumen, schützenden Hecken und Stauden auf heimische Arten wie den Weißdorn zurückzugreifen. Wildkräuter wie Disteln, Brennesseln, Sauerampfer und Weidenröschen locken Tagpfauenauge, Kleinen Fuchs und Distelfalter in den Gärten. Auch mit dem eigenen Einkaufskorb lässt sich Schmetterlingsvielfalt unterstützen. Wer regionale, naturverträglich erzeugte Lebensmittel kauft, der unterstützt eine umweltverträgliche Landwirtschaft, die artenreiche und lebendige Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen schafft.

Handtasche gestohlen

Bad Soden (bs) – Im Bad Sodener Kurpark ist am Samstag (20. Februar) eine Handtasche gestohlen worden. Wie die Polizei mitteilt, ließ eine Frau bei einem Spaziergang mit Freunden durch den Kurpark ihre schwarze Lederhandtasche kurzzeitig auf einer Parkbank liegen. Darin

befanden sich Kleingeld und ein Schlüsselbund. Kurz darauf entwendete jemand die Tasche. Den entstandenen Schaden beziffert die Polizei auf etwa 200 Euro. Hinweise zur Tat nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Rufnummer 06196/96950 entgegen.



Kommunalwahl 2021

Die Bad Sodener Woche hat den zur Kommunalwahl antretenden Parteien und Wählergemeinschaften die Möglichkeit eingeräumt, sich zu drei vorgegebenen Themenkomplexen zu äußern. Nachstehend die Stellungnahmen zu den Themen

Klimaschutz/Umwelt – Soziales/Kultur – Bauen/Stadtentwicklung.

Für die Textinhalte sind einzig die Parteien und Wählergemeinschaften verantwortlich. Sie spiegeln nicht die Meinung der Bad Sodener Woche wider.



BSB + + + BSB + + + BSB + + + BSB + + + BSB

FDP + + + FDP + + + FDP + + + FDP + + + FDP

Klimaschutz/Umwelt
Bei allem diesbezüglich lobenswertem Engagement sollten wir nie vergessen, dass die Sonne und auch die Erde hierbei ungefragt ein wesentliches Wörtchen mitreden!
Und speziell zum CO₂ Abbau: Mensch und Tier atmen nun mal CO₂ aus. Wenn wir nicht mehr atmen, sind wir tot!
Aber tot sind dann auch Bäume, Büsche und Gräser; denn die alle brauchen CO₂ und erzeugen Sauerstoff. Also bitte: Soviel Grün wie möglich auch in Bad Soden.
Es ist selbstverständlich, dass der CO₂ Ausstoß aller Emittenten soweit wie möglich reduziert werden muss. Doch das geschieht ja schon - Schritt für Schritt! Und seit Corona in Deutschland um mehr als 13%!
Und alles andere KLIMA- und UMWELTSCHONEN liegt weitgehend neben Industrie und Wirtschaft auch in der Hand jedes Einzelnen von uns!

Soziales/Kultur
Zwei verschiedene und doch sich oft bedingende Bereiche!
SOZIAL verhält man sich zwischenmenschlich und gesamtgesellschaftlich.
Wenn jemand irre mit seinem Auto durch die Stadt rast, ist er oder sie genauso unsozial wie jemand, der sein Radio so laut aufdreht, dass alle Welt mithören muss oder jemand, der die Hinterlassenschaft seines Hundes auf der Straße liegen lässt. Und unsozial ist eine

CDU + + + CDU + + + CDU + + + CDU + + + CDU

Klima/Umweltschutz
Eine den Herausforderungen ihrer Zeit gerecht werdende Politik bewegt sich in dem komplexen Spannungsverhältnis zwischen wirtschaftlicher Vernunft, ökologischer Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung. Die CDU wägt deshalb alle Ideen und Anträge stets vor diesem Hintergrund ab. Die CDU hat als führende politische Kraft in den letzten Jahren viel für Bad Soden erreicht.
Zum Beispiel:
• Die Kurparks sind und bleiben Herzstücke und zentrale Orte der Erholung und Begegnung. Sie prägen das Stadtbild und den Charakter unserer Stadt. Wir haben immer in die Pflege und Gestaltung der Anlagen investiert, sodass jeder Park seinen eigenen Charakter behält.
• Durch Blühwiesen fördern wir Artenvielfalt und schaffen Lebensraum für zahlreiche Tiere. Mehrere 10.000 m² wurden aus der extensiven Bewirtschaftung herausgenommen.
• Die Umstellung auf LED-Beleuchtung im gesamten Stadtgebiet wurde fortgesetzt.

Ein Teil unserer Ziele:
• Die von uns geforderte Bebauung der Flächen Sinai II und III, die Gewerbeansiedlung ermöglichen und benötigten Wohnraum schaffen wird, soll in Anlehnung an den hessischen Leitfaden „Entwicklung von Plus-Energie-Siedlungen“ umgesetzt werden.
• Zur Verbesserung des Verkehrsflusses planen wir die sukzessive Errichtung weiterer Kreisverkehrsanlagen, die erheblich zur Verkehrssicherheit und Abgasverminderung beitragen können.
• Wir setzen uns für Maßnahmen ein, die eine Nutzung von Fahrrädern in der Stadt attraktiver machen. Hierzu zählen z.B. Fahrradboxen am Bahnhof, der Ausbau innerstädtischer Radwege und die Schaffung einer sicheren Querung der B519 (Altenhain).
• Ersatzbeschaffungen im städtischen Fuhrpark sollen weiterhin mit emissionsarmen Fahrzeugen getätigt werden, soweit dies sinnvoll ist.
• Städtische Neubauten sollen auch künftig energieeffizient realisiert werden.

Kultur/Soziales
Die CDU hat sich stets für das vielfältige und umfangreiche Kulturangebot unserer Stadt

Gesellschaft oder auch Regierung, wenn sie arme und vor allem alte Menschen der Armut oder der Einsamkeit überlässt.
Und das hat viel mit Kultur zu tun. Wer zwischenmenschliche Pflichten – im Großen und im Kleinen – nicht anerkennt und in die Tat glaubwürdig umsetzt, ist ohne Kultur.
Eine Gesellschaft, die nicht klare und unstrittige Regeln pflegt, ist unterwegs, sich aufzugeben und wird unerträglich!

Bauen/Stadtentwicklung
Es ist nötig, allen Einwohnern eine angemessene und bezahlbare Wohnung zu sichern. Nicht jeder kann ein eigenes Haus bezahlen. Deshalb ist auch das „soziale“ Wohnen unabdingbar.
Damit nicht – wie so oft schon geschehen –, viele Sozialwohnungen „unsozial“ missbraucht werden, ist die Subjektförderung der Objektförderung vorzuziehen. Also: Mietzuschuss, solange Berechtigung besteht statt Sozialwohnung (ohne Fehlbelegungsabgabe) auf Dauer!
Speziell für Bad Soden gilt:
Die Stadt ist voll und die wenigen noch verbliebenen unbebauten Flächen, wie das Sinaigelände, dürfen nicht auch noch zubetoniert werden. Die einstigen innerstädtischen unbebauten Oasen sind inzwischen fast alle verschwunden. Bad Soden ist vollgebaut, leidet auch dadurch an viel zu viel Verkehr. Unser Bad Soden muss Bad Soden bleiben!

eingesetzt. Wir wollen das ehrenamtliche Engagement weiterhin fördern, indem wir u.a. die städtischen Sportanlagen weiterhin entgeltfrei zur Verfügung stellen und über die Vereinsförderrichtlinie weitere Unterstützungen anbieten. Ein intaktes Vereinsleben ist die beste Voraussetzung einer breiten Integration aller sozialen Schichten in unsere Gesellschaft.
Mit dem städtischen Programm „Hand in Hand“ werden die relevanten Akteure vernetzt, um allen Kindern und Jugendlichen die gleichen Chancen auf Bildung und Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Mit dem von der CDU initiierten „Wohnprojekt Soziale Dienste“ auf dem ehemaligen Reitplatzgelände an der Kronberger Straße wollen wir bezahlbaren Wohnraum für Personen mit geringen und mittleren Einkommen anbieten. Insbesondere für Personen aus Berufsgruppen, die für unsere Gesellschaft unabdingbar sind (z.B. Erzieher, Pfleger, Polizisten, Feuerwehrleute).

Bauen/Stadtentwicklung
Was die CDU als führende politische Kraft in den vergangenen fünf Jahren unter anderem erreicht hat:
• Bebaute Gebiete haben wir weiträumig mit Bebauungsplänen überplant, um die innerstädtische Entwicklung zu steuern.
• Das Parkhaus wurde grundsaniert und modernisiert.
• Viele wichtige Straßen sowie die Kanalisation wurden saniert.

Unsere Ziele beispielhaft:
• Wir verfolgen weiter die konsequente Umsetzung der Bebauung der Flächen Sinai II und III, um benötigten Wohnraum zu schaffen und mit der cosnova GmbH ein erfolgreiches Unternehmen in Bad Soden anzusiedeln.
• Das Medico-Palais soll neuer Verwaltungsstandort werden.
• Das Rathauskarree wollen wir unter frühzeitiger und enger Bürgerbeteiligung neu entwickeln.
• Wir stehen zu dem beschlossenen Neubau der Feuerwache auf dem SÜWAG Gelände.
• Das Areal Bauhof soll nach dem Umzug der Feuerwache genutzt werden, den Wertstoffhof noch bürgerfreundlicher zu gestalten.
• Die Erneuerung des Busbahnhofsareals und die Einrichtung der Videoüberwachungsanlage werden wir zeitnah umsetzen.

Klimaschutz/Umwelt
Wir Freien Demokraten setzen uns für ein Hochwasserschutzkonzept ein und fordern geeignete Maßnahmen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger in Bad Soden vor Hochwasserereignissen wie in den Jahren 2007 und 2020 und fordern, die notwendigen Mittel in den Haushalt einzustellen!
Außerdem setzen wir uns dafür ein, dass der Bad Sodener Wald künftig verstärkt naturbelassen bewirtschaftet wird. Dies ist gut für die Umwelt und auch kostengünstiger als die Bewirtschaftung zum Zweck des Holzverkaufs. Wir setzen uns ebenfalls für die Erhöhung der Anzahl an E-Ladestationen und weiteren alternativen und zukunftsorientierten Antriebsformen wie beispielsweise Wasserstoff ein. Außerdem werden wir, wie bereits in der Vergangenheit, das Thema Carsharing in Bad Soden weiter vorantreiben.
Der Fokus im Mobilitätskonzept muss verstärkt auf das Fahrrad gelegt werden. Beispielsweise könnte mit E-Bike-Verleihstationen am Bahnhof und in den Stadtteilen die Attraktivität des ÖPNV gesteigert werden.

Soziales/Kultur
Wir setzen uns für eine Verbesserung der Personalgewinnung von Erzieherinnen und Erziehern in Bad Soden ein, um die Arbeitsbedingungen von Erziehern zu verbessern und die zum Teil auf Grund von Erziehermangel reduzierten Öffnungszeiten wieder zu erweitern.
Außerdem setzen wir uns für eine Verbesserung der Elternbeteiligung ein und fordern die Einführung eines Stadtelternbeirats aller Bad Sodener Kindertagesstätten. Auch die Bürgerbeteiligung von Jugendlichen und Senioren muss verbessert werden. Hier fordern wir mehr Kompetenzen für das Jugendforum, wie die Möglichkeit, direkt Anträge im Sozialausschuss zu stellen. Außerdem setzen wir uns für die Schaffung eines Seniorenbeirats ein, der die Meinung der Senioren in der Stadtverordnetenversammlung vertritt. Die Corona-Krise hat uns deutlich sichtbar ge-

Grüne + + + Grüne + + + Grüne + + + Grüne

Klimaschutz/Umwelt
• Nachhaltigkeitsstrategie für Bad Soden zusammen mit den Bürger:innen erstellen und umsetzen
• Klimakonzept für Bad Soden, um auf wissenschaftlicher Basis Potenziale für den Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel zu identifizieren
• Bei der Stadtplanung die Folgen des Klimawandels berücksichtigen: Böden entsiegeln, Rückhaltebecken und private Zisternen in das Abwassersystem integrieren
• Klima- und Umweltschutzbeauftragte:n in der Stadtverwaltung einstellen
• Die Energie- und Verkehrswende einläuten, Solarstrom erzeugen, Tempo 30 in der Stadt, mehr Geh- und Radwege, besseres Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln
• Sozial-ökologisches Bauen fördern und in Bauauflagen fördern
• Kommunalwald schrittweise zu einem naturnahen, an den Klimawandel angepassten Wald umgestalten
• Bestehende Grünflächen und Baumbestände in der Stadt gesund erhalten, auf Pestizide und synthetische Düngemitteln verzichten, mehr Insektenweiden
• Müllvermeidung und Recycling
• Einführung einer vierten Klärstufe, um Mikroverunreinigungen und Rückstände von Arzneimitteln aus dem Abwasser zu entfernen
• Nachhaltiger Gewässerschutz

Soziales/Kultur
• Mehr Beteiligung der Bürger:innen bei kommunalen Entscheidungen, Bürgerhaushalt, „Bürgerräte“ und digitale Beteiligungsplattformen
• Bad Soden zu einer „altersfreundlichen Stadt“ umgestalten

macht, wie es ist, wenn sämtliche kulturelle Veranstaltungen nicht mehr stattfinden. Konzerte, Ausstellungen, Kino, Lesungen, Vereinsabende und Sportveranstaltungen fanden im Jahr 2020 kaum oder fast gar nicht mehr statt. Damit aus diesem Ausnahmezustand kein Dauerzustand wird, setzen wir uns explizit für die Vereinsförderung und die Förderung kultureller Veranstaltungen ein.
Bad Soden ist nicht zuletzt auf Grund der vielfältigen kulturellen Angebote und dem außerordentlich aktiven und weitgehend ehrenamtlich getragenen Vereinsleben über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus bekannt. Des Weiteren setzten wir uns aktiv für den Erhalt des Bad Sodener Kinos ein.

Bauen/Stadtentwicklung
Das bestehende Stadtentwicklungskonzept, das bisher nur sehr halbherzig umgesetzt wurde, muss überarbeitet werden und mit einer Prioritätenliste inklusive möglicher zeitlicher Umsetzung versehen werden.
Die FDP Bad Soden spricht sich, vorbehaltlich einer realistischen Kostenplanung, für die Nutzung des Medico Palais als Rathaus-Standort aus. Daher haben wir erfolgreich die finale Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung bis zur Vorlage konkreterer Planungen aufgeschoben.
Sollte ein Umzug der Verwaltung ins Medico Palais finanzierbar sein, würde am Standort Rathaus/Alte Taunus Sparkasse eine neue Entwicklungsmöglichkeit entstehen. Bei einer Entwicklung des Rathaus-Carrés sollte die Realisierung einer öffentlichen Tiefgarage angestrebt werden, um im Innenstadtbereich, insbesondere für den dortigen Einzelhandel, weitere Parkmöglichkeiten zu schaffen. Der Ortskern von Bad Soden würde deutlich aufgewertet werden.
Wir sind weiterhin der Meinung, dass das Wohngebiet auf dem Sinai realisiert werden, dort aber ein Wohngebiet für alle Einkommensklassen entstehen muss. Außerdem muss die Stadt den Anteil der Wohnungen, für die sie die Mieter bestimmt, erhöhen.

- Integration und Beteiligung von ausländischen Bürger:innen
- Arbeit des Vereins „Frauen helfen Frauen“ in Hofheim unterstützen, Geschlechtergerechtigkeit in allen städtischen Belangen berücksichtigen („Gender Mainstreaming“)
- Verlässliche und dauerhafte Förderung sozialer, kultureller und sportlicher Vereine, Eltern- und Schüler:innenvertretungen und weiterer Initiativen
- Kultur in allen Facetten fördern
- Geeignete Räumlichkeiten und Plätze für Jugendliche und junge Erwachsene in der Stadt anbieten
- Die Teilhabekarte für Familien mit geringem Einkommen einführen, z.B. kostenloses Essen für Kinder in Schule und Kita
- Sozial gerechte Gebühren für qualitativ hochwertige Kinderbetreuung, Ausbau des kommunalen Betreuungsangebots für Kinder unter drei Jahren
- Sozialeinrichtungen, insbesondere Kindertagesstätten, als Kommune selbst betreiben und nicht an Kirchen oder Private abgeben.

Bauen/Stadtentwicklung
• Bezahlbaren Wohnraum schaffen durch eine sozial und ökologisch nachhaltige Bebauung, Reaktivierung der gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft, dauerhaft dingliche Sicherung der Belegungsrechte im Grundbuch, Bau von Mehrgenerationenhäusern fördern
• Umweltfreundliches Bauen im Passiv- oder Aktivhaus-Standard
• Nutzung von vorhandenem Platz anstelle neuer Baugebiete, Überbauung bereits bestehender Gebäude und versiegelter Flächen.



Kommunalwahl 2021



Die Bad Sodener Woche hat den zur Kommunalwahl antretenden Parteien und Wählergemeinschaften die Möglichkeit eingeräumt, sich zu drei vorgegebenen Themenkomplexen zu äußern. Nachstehend die Stellungnahmen zu den Themen

Klimaschutz/Umwelt – Soziales/Kultur – Bauen/Stadtentwicklung.

Für die Textinhalte sind einzig die Parteien und Wählergemeinschaften verantwortlich. Sie spiegeln nicht die Meinung der Bad Sodener Woche wider.

Grüne + + + Grüne + + + Grüne + + + Grüne

- Erbbaurecht und Vorkaufsrecht nutzen, damit die Stadt im Besitz der Grundstücke bleibt und sozial-ökologische Bauauflagen einfacher durchsetzen kann
- Abschluss von „städtebaulichen Verträgen“ bei größeren Bauprojekten, um Investoren an den Kosten für die erforderliche öffentliche Infrastruktur zu beteiligen
- Anwohner:innen sollen bei der Gestaltung ihrer Wohngebiete bereits vor der Planfeststellung ein Mitspracherecht bekommen

- Die umstrittene Frage nach der Zukunft des Rathauses zusammen mit den Bürger:innen und Fachleuten diskutieren und einen tragfähigen Konsens finden

- Neubau der Feuerwache in der Kernstadt und zeitgemäße Ausrüstung der Feuerwehren in Altenhain, Neuenhain und in der Kernstadt
- Digitalisierungskonzept für die Stadtverwaltung und das gesamte Stadtgebiet erstellen und umsetzen
- Ausweiten der Fußgängerzone in der Kernstadt

Kumulieren und panaschieren – Informationen zur Kommunalwahl

Bad Soden (bs) – In dieser Woche erhalten alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger in Bad Soden ihre Wahlbenachrichtigung für die Kommunal- und Ausländerbeiratswahl am 14. März. Die Stadtverwaltung gibt aus diesem Anlass Tipps zur Wahl: Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines und Übersendung von Briefwahlunterlagen abgedruckt – in Zeiten einer Pandemie eine gute Möglichkeit, sich selbst und andere zu schützen, ohne auf politische Teilhabe zu verzichten.

Egal, ob vorab zu Hause oder am Wahltag in einem Wahllokal, die 37 Stimmen für die Stadtverordnetenversammlung sowie 81 Stimmen für die Wahl zum Kreistag können auf den ersten Blick einschüchtern. Wer drei einfache Punkte beherzigt, findet aber schnell durch den Kreuze-Dschungel:

Kumulieren und panaschieren

Alle Stimmen können an verschiedene Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Wahlvorschlägen (Parteien) vergeben werden (panaschieren). Jeder Person auf dem Stimmzettel können bis zu drei Stimmen gegeben werden (kumulieren). Wer nicht alle Stimmen einzeln vergeben möchte oder noch Stimmen übrig hat, kann zusätzlich einen Wahlvorschlag in der Kopfleiste der jeweiligen Liste kennzeichnen oder auch nur einen Wahlvor-

schlag in der Kopfleiste kennzeichnen, ohne Stimmen an Personen zu geben.

Tipps vom Bürgermeister auf Youtube

Wer vorab schon mal einen Blick auf das Vorgehen beim Wählen werfen möchte, für den erklärt Bürgermeister Dr. Frank Blasch das Kumulieren und Panaschieren sowie den richtigen Umgang mit den Wahlunterlagen in einem Video, das auf der städtischen Website unter der Rubrik „Für die Bürger/Wahlen“ zu finden ist und ebenso auf YouTube zur Verfügung steht.

Stimmabgabe per Briefwahl

Die Beantragung der Briefwahl ist noch bis 13 Uhr am 12. März direkt auf der Homepage der Stadt Bad Soden unter www.bad-soden.de oder per Mail an wahlen@stadt-bad-soden.de möglich. Zudem besteht die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen mit dem entsprechenden Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung zu beantragen. Die Briefwahl kann nicht telefonisch beantragt werden.

Wer seine Briefwahlunterlagen persönlich abholen und gegebenenfalls auch direkt vor Ort wählen möchte, kann dies im Briefwahlbüro der Stadt im Foyer der Königsteiner Straße 77 tun. Das Briefwahlbüro ist montags bis freitags von 8 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Wählerinnen und Wähler werden gebeten, eine Maske zu tragen.

SPD + + + SPD + + + SPD + + + SPD + + + SPD

Klima- und Umweltschutz

Dies ist eine globale Aufgabe. Vor Ort können wir einen wesentlichen Beitrag dazu leisten. Die einzelnen Maßnahmen sollen in der Stadtverwaltung künftig besser koordiniert und in einer Hand gebündelt werden.

Wir wollen

- * Bad Soden klimaneutral machen und die komplette Energieversorgung aller städtischen Gebäude auf regenerative, klimaneutrale Quellen umstellen, Neubaugebiete und größere Bauprojekte mit Strom und Wärme aus regenerativen Quellen versorgen.
- * Bauen durch Solardächer, Regenwassernutzung und Verzicht auf Bodenversiegelung ökologischer machen. Zur energetischen Gebäudesanierung muss die Energieberatung für Bürger dringend verbessert werden.
- * mehr Fahrradwege schaffen, den ÖPNV attraktiver machen, die Bedingungen für Fußgänger verbessern.
- * den Auto-Verkehr insgesamt reduzieren. E-Mobilität und Car-Sharing sind unverzichtbare Bausteine einer Verkehrswende.
- * den Sulzbach und den Liederbach schon allein aus Hochwasserschutzgründen renaturieren, die Streuobstwiesen erhalten und die Biodiversität durch ein ökologisches Mähkonzept und Blühwiesen stärken.
- * den Wald mit resistenteren Baumarten aufforsten, um zu verhindern, dass große Flächen Opfer der Trockenheit werden, wie aktuell die Fichtenbestände im Altenhainer Tal.

Soziales/Kultur

Corona zeigt auf, wie sehr wir alle aufeinander angewiesen sind und wie sehr wir vom sozialen und kulturellen Zusammenleben abhängen. Nur solidarisch bestehen wir die Herausforderungen unserer Zeit. Wir wollen deshalb

- * Familien mit ihren vielfältigen Bedürfnissen und Anforderungen unterstützen, z.B. bei der Kinderbetreuung und mit Anlaufstellen für besondere Lebenslagen.
- * Kindern und Jugendlichen mehr Möglichkeiten zur Entfaltung bieten und z.B. den ehemaligen Ballsportplatz am Wilhelms-Park neu gestalten, ein Jugendhaus in der Hunsrück-Straße und ein Jugendparlament einrichten.

- * benachteiligte Kinder in der Stadt durch ein fokussiertes, pro-aktives Programm fördern.
- * allen Bürgern volle soziale und kulturelle Teilhabe ermöglichen, z.B. durch eine „Kulturtafel“.
- * die Vereine und Ehrenamtlichen in ihrer Arbeit unterstützen, z.B. durch die weiterhin kostenlose Bereitstellung von Räumen und Sportanlagen.
- * die Stadt seniorengerechter machen, z.B. durch ein kostenfreies ÖPNV Seniorenticket.

Bauen/Stadtentwicklung

Bad Soden braucht bezahlbare Wohnungen für Normal- und Geringverdiener. Viele Familien mit Kindern, aber auch Alleinstehende und Ältere, suchen geeigneten Wohnraum. Wir wollen

- * das Wohnprojekt auf dem alten Reitplatz zügig umsetzen, damit 22 Wohnungen schnellstens von Beschäftigten bezogen werden, die in sozialen Berufen tätig sind, wie Alten- und Krankenpflege, Erziehung und Polizei, und sich teure Wohnungen nicht leisten können.
- * das Neubaugebiet Sinai II/III vorantreiben. Dort die 30-Prozent-Quote für förderfähigen Wohnraum umsetzen, damit ein Teil der entstehenden ca. 300 Wohnungen auch für Durchschnittseinkommen bezahlbar sind.
- * nach dem Umzug der Feuerwehr an den neuen Standort an der Hunsrückstraße ein Gebäude für sozialen Wohnungsbau errichten.
- * den Bau von neuen Sozialwohnungen durch die Aufstockung bestehender Gebäude, durch Dachausbau und durch Schließung von Baulücken insgesamt vorantreiben, sowie neue Belegungsrechte erwerben.
- * das Rathaus ins renovierte Medico Palais umsiedeln und auf dem bisherigen Standort das „Rathaus-Carree“ mit einem guten Mix von Wohnen und Gewerbe entwickeln, wobei mindestens 30 Prozent förderfähiger Wohnraum entsteht.
- * den Neuen Kurpark aufwerten, um die Innenstadt zu vitalisieren.
- * in Neuenhain einen Freizeitplatz zwischen Grundschule und Feuerwehr schaffen
- * den Busparkplatz in Altenhain zu einem attraktiven Treffpunkt für die Bürger entwickeln.

Gebührenentlastung für Gastronomie-Betriebe

Bad Soden (bs) – Die Stadt Bad Soden will die Gastronomie-Betriebe entlasten. Aktuell ist an einen Normalbetrieb im Gaststättenwesen wegen der Corona-Pandemie noch nicht zu denken. Lediglich ein Abhol- und Lieferservice ist erlaubt. Für die Zeit danach hat die Stadt Bad Soden eigenen Angaben zufolge vorgebeugt: In diesem Jahr werden für die Erteilung von Sondernutzungen für die Außenbewirtschaftung in öffentlichen Bereichen keine Gebühren erhoben. Lediglich eine pauschale Bearbeitungsgebühr fällt an, teilt die Stadt mit. Den Beschluss habe der Magistrat

Wahlplakat angezündet

Bad Soden (red) – Unbekannte haben in der Nacht zum vergangenen Freitag in Bad Soden ein Wahlplakat angezündet, teilt die Polizei mit.

Kurz nach Mitternacht wurden die Beamten von einer Zeugin über das brennende, an einem Verkehrsschild in der Straße „Zum Quellenpark“ befestigte Plakat informiert. Ein Einsatz der Feuerwehr war nicht notwendig. Polizeiangaben zufolge wurden mehrere Jugendliche gesehen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen vorsätzlicher Sachbeschädigung durch Feuer.

Hinweise zu dem Vorfall am 26. Februar nimmt die Hofheimer Kriminalpolizei unter Telefon 06192/2079-0 entgegen.

bereits Ende des vergangenen Jahres gefällt. „Die Gastronomiebetriebe sind von den Einschränkungen der Corona-Krise ganz besonders betroffen. Daher möchten wir unsere ortsansässigen Gastronomen unterstützen und die Belastungen ein kleines Stück mildern“, sagt Bürgermeister der Frank Blasch. Bereits im Jahr 2020 seien keine Gebühren erhoben und bereits bezahlte Gebühren zurückerstattet worden. Eine Außenbewirtung könne selbstverständlich nur stattfinden, sofern dies bundes- und landesrechtlich gestattet ist.

PKW beschädigt

Bad Soden (red) – In der Straße Am Fuchshohl in Neuenhain ist am Samstag (20. Februar) ein PKW beschädigt worden. Wie die Polizei mitteilt, war der VW Sharan im frei zugänglichen Innenhof eines Privatgrundstücks abgestellt. Zerkratzt wurde das hintere linke Seitenteil des Fahrzeuges. Hierbei entstand Sachschaden von etwa 200 Euro. Die Polizeistation Eschborn erbittet Zeugenhinweise unter der Rufnummer 06196/96950.

Auch **kleine**
ANZEIGEN
bringen oft
großen
ERFOLG!

Dr. med. Heidrun Choinitzki
Fachärztin f. Allgemeinmedizin/Naturheilverfahren
Osteopathie – Akupunktur

in Privatpraxis Dr. Michaela Ludwig
Königsteiner Straße 55 B (Leopoldpassage)
65812 Bad Soden, Tel.: 06196 22184

Werbung
will nicht überreden, sondern überzeugen.
Werbung informiert über Produkte, über Preise.
Nutzen auch Sie die Werbung!

**Über 50 Jahre
Komplettservice
rund um den**

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

**JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teil-
gefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.**

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 74 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19



Foto: Hessischer Heilbäderverband

Bad Soden/Region (red) – „Das tut einfach weh“, erklärt der Vorsitzende des Hessischen Heilbäderverbandes, Michael Köhler, mit Blick auf die Übernachtungszahlen in den Heilbädern und Kurorten in Hessen. Konnten 2019 noch rund 10 Millionen Übernachtungen gezählt werden, brachen die Zahlen 2020 dramatisch ein. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr rund 6,3 Millionen Übernachtungen in den prädikatisierten Orten gezählt und damit 36 Prozent weniger als im Vorjahr. „Das ist der stärkste Einbruch der Übernachtungszahlen, den wir in den vergangenen Jahrzehnten zu verzeichnen hatten. Ein tiefer Einschnitt, tiefer als der Einschnitt, der 1997 durch die Gesundheitsreformen ausgelöst wurde“, macht Michael Köhler bewusst. Damals sanken die Übernachtungszahlen von 9,3 auf 7,1 Millionen. Mit einem entscheidenden Unterschied. Unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie und der damit verbundenen langen Schließungszeit der Hotellerie und zeitweisen Reduzierung der Klinikkapazitäten leiden gerade die Heilbäder und Kurorte in den ländlichen Räumen. Herbstein (-68 %), Bad Sooden-Allendorf (-43 %) oder auch Willingen im Hochsauerland (-44 %) blieben weit hinter ihren Möglichkeiten zurück. Zutiefst getroffen sind aber auch die größeren Städte wie Wiesbaden (-49 %) oder Bad Homburg v.d. Höhe (-41 %). Im Vergleich zu den Übernachtungszahlen für Hessen insgesamt, die einen Verlust von 48 Prozent aufweisen, ist der Rückgang in den Heilbädern und Kurorten mit einem Minus von 36 Prozent nicht ganz so hoch. Dazu tragen die Übernachtungen in den Präventions- und Rehabilitationskliniken bei. Doch hier heißt es, einmal genauer hinzuschauen, denn diesmal stehen hinter den Übernachtungszahlen Umsätze, die eben nicht ausgelöst werden

konnten. Thermen, Ausflugs- oder Kulturangebote konnten - wenn überhaupt - nur eingeschränkt genutzt werden. Allein im ersten Lockdown im Frühjahr 2020 sind deshalb rund 200 Millionen Euro Umsatz in den 30 prädikatisierten Orten verloren gegangen. „Wir wissen um die dramatische Situation der Heilbäder und Kurorte in Hessen,“ betont Michael Köhler. „Deshalb fordern wir mit „Augenmaß und Hygienekonzept“ schnelle Öffnungen von Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel und der mit Kur & Tourismus verbundenen Branchen. Nur mit ihnen können die Heilbäder und Kurorte überleben.“ Im Gegensatz zu den Auswirkungen der Gesundheitsreformen, die „über Nacht“ zu einem Verlust ganzer Gästegruppen geführt haben, gibt es aber heute Perspektiven. „Die Heilbäder und Kurorte in Hessen haben sich auf den Weg gemacht und mit der Marke DIE KUR ihre Tradition neu begründet“, erklärt dazu Almut Boller, die Geschäftsführerin des Hessischen Heilbäderverbandes. „Im Nachhinein betrachtet, ist dieser Schritt von unschätzbarem Wert. Denn so haben die prädikatisierten Orte den inneren Wandel vollzogen und sich auf Höhen und Tiefen, die sie zweifellos immer wieder erwarten, eingestellt. Sie streben im September 2021 die KURvision an. Dann sind viele Aufgaben, die sie sich gestellt haben, erledigt, eine Internetplattform steht und auch erste, spezielle Angebote sind vorhanden.“ „Nie zuvor waren die Heilbäder und Kurorte in Hessen so wertvoll wie heute. Nie zuvor wurde so deutlich, wie wichtig die natürlichen Heilmittel und die kurspezifischen Einrichtungen sind – gerade für die Bürgerinnen und Bürger“, sagt Almut Boller. „Gerade deshalb müssen wir alles daransetzen, die Heilbäder und Kurorte in Hessen zukunftsfähig aufzustellen.“



Druckhaus

Taunus

GmbH

Siemensstr. 23 · 65779 Kelkheim

Telefon: 06195 - 9794 - 0

info@druckhaus-taunus.de

www.druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...

... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck

Offsetdruck

Briefpapier

Visitenkarten

Prospekte

Plakate

Amtsblätter

und vieles mehr ...

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –

www.positiv-magazin.de

Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

STADTINFORMATION

BAD SODEN AM TAUNUS



Ein Zuhause mit Charme

Historische Spurensuche

Die Seele der Stadt

BAD SODEN

Bad Soden lag einst am Meer. Am Meer? Den Hintergrund dazu und viele weitere Geheimnisse und Anekdoten finden sich in der neu aufgelegten Informationsbrochure der Stadt. Da darf der Champagnerbrunnen ebenso wenig fehlen wie das Neuenhainer Mandolinenorchester, der Wuzzelauf und die Sodener Mineralpastillen, die die Kurstadt als Heilbad – laut Friedrich Stoltze das „Deutsche Nizza“ – weltweit bekannt machten. Neben Zahlen und Fakten über die Stadt präsentiert das 24-seitige Büchlein Informationen über die Partnerstädte, die Kunst- und

Kulturszene, die Stadtpolitik, Lokalhistorie und nicht zuletzt die mehr als 110 Vereine. Mit seinen knapp 23.000 Einwohnern, im Herzen der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main und am Fuße des Taunus gelegen, ist Bad Soden am Taunus eine liebens- und lebenswerte Stadt – findet die Stadtverwaltung. Und will mit ihrer Broschüre Alteingesessene, Neuzugezogene und Gäste gleichermaßen von den Vorzügen Bad Sodens überzeugen. Der Band ersetzt den Angaben zufolge die bisherige Version, deren Inhalte nicht mehr aktuell waren. „Es ist eine lieb gewonnene Tradition in Bad Soden am Taunus, dass wir unsere Neubürger im Rahmen unseres Neujahrsempfangs im Januar persönlich begrüßen. Leider ist dies in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich gewesen“, sagt Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Trotz der Absage war es uns ein wichtiges Anliegen, die Neubürgerinnen und Neubürger in unserer schönen Stadt willkommen zu heißen und mit allen wichtigen Informationen zu versorgen“, fügt er hinzu. Daher habe man sich im November vergangenen Jahres entschlossen, die ohnehin vorgesehene Neuauflage der Stadtinformationsbrochure in moderner Optik und mit frisch aufbereiteten Inhalten kurzfristig anzugehen. In diesen Tagen wird allen Neuhinzugezogenen ein druckfrisches Exemplar nach Hause geschickt. Künftig verteilt das Bürgerbüro die Broschüre direkt bei der Anmeldung in Bad Soden. Sobald die Verwaltungsstellen wieder öffnen können, werden dort auch Exemplare zum Mitnehmen ausliegen. Auf der städtischen Website www.bad-soden.de – in der Rubrik Unsere Stadt/Stadtporträt – steht die Online-Version der Broschüre zum digitalen Lesen oder Herunterladen bereit.

Foto: Stadt Bad Soden

Am 18. Februar 2021 verstarb unser langjähriger Leiter der BraunSammlung und Ehrenmitglied des Braun Förderkreises, Kronberg

Horst Kaupp

* 12. November 1934 † 18. Februar 2021

Horst Kaupp war von 1950 bis 2005 für BRAUN im Bereich Messe- und Ausstellungsbau tätig. Herr Kaupp hat die BraunSammlung maßgeblich mit aufgebaut und seit 2005 das Braun Archiv an unserem Standort in Kronberg geleitet.

Horst Kaupp war ein hoch geschätzter Kollege und guter Freund, der Menschlichkeit und Führungsstärke verkörperte. Durch seine Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit und sein offenes Wesen war er Mentor und Vorbild für sehr viele Menschen an unseren Standorten. Wir werden Horst Kaupp sehr vermissen und ihn stets in ehrendem Gedenken bewahren.

Unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei seiner Familie und Angehörigen.

Mitarbeiter, Geschäftsleitung und Betriebsrat

Procter & Gamble

Kronberg im Taunus, 4. März 2021



W. STEFFENS

& SOHN

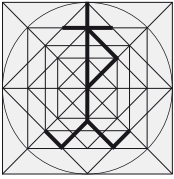
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53

61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN

TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE

RESTAURIERUNGEN

IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA

HAUPTSTRASSE 21

65812 BAD SODEN-NEUENHAIN

TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



Taschentücher

gibt's im Supermarkt.

Blut nicht.



SPENDE

BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

Spenden-Aktion: Virtueller Erste-Hilfe-Kurs für Hunde

Main-Taunus-Kreis (red/sk) – Das Tierheim Kelkheim ist in Finanznot geraten und bittet dringend um Spenden. Dem Tierschutzverein Kelkheim, der die Einrichtung betreibt, fehlt es an Einnahmen, die üblicherweise über Veranstaltungen, Sommerfeste und Basare reinkommen. Es klafft eine Lücke von 5.000 Euro in den Büchern. Die in Kelkheim praktizierende Tierärztin Dr. Katja Feuerbacher will helfen: Um Spenden zu sammeln, bietet sie online „Erste-Hilfe-Kurse“ für Hunde an. Die Aktion läuft gut an: „Es gibt bereits rund 50 Anmeldungen“, sagt Dr. Feuerbacher. Die Online-Kurse starten ihren Angaben zufolge im März. In dem rund einstündigen virtuellen „Zoom“-Seminar vermittelt die Tierärztin alle notwendigen Erste-Hilfe-Maßnahmen für den Hund bei Unfällen, Vergiftungen, Blutungen und ähnlichem. Die Kosten für das Online-Seminar betragen 39 Euro pro Person, die Einnahmen gehen komplett an das Kelkheimer Tierheim. Die Kurse finden donnerstagnachmittags statt, alternative Termine sind in Planung. Wer daran teilnehmen möchte, überweist die Gebühr direkt an das Tierheim Kelkheim. Ein höherer Betrag als zusätzliche Spende ist willkommen. Nach der Überweisung ist eine Anmeldung an info@kleintierpraxis-kelkheim.de erforderlich. Auf Wunsch wird eine Spendenquittung ausgestellt. Dazu reicht eine Mitteilung per E-Mail an die Kleintierpraxis aus. Bei weiteren Fragen gibt Dr. Feuerbacher unter Telefon 0179/4415093 Auskunft. Die Spendenaktion wird derzeit von Betrügern missbraucht: Der Tierschutzverein Kelkheim warnt in diesem Zusammenhang vor Anrufen, in denen im Namen des Vereins um eine Spende gebeten wird. „Dies sind betrügerische Anrufe. Gehen Sie bitte nicht darauf ein und informieren Sie die Polizei“, lautet die Warnung des Vereins. „Weder rufen wir per Telefon zu Spenden auf, noch sammeln wir auf der Straße Spenden für unser Tierheim“, heißt es weiter.

Bankverbindung für die Kurs-Teilnahme:
Tierschutzverein Kelkheim e.V.
IBAN: DE32 5125 0000 0005 0032 10
BIC: HELADEF1TSK (Taunussparkasse)
Stichwort: „Spendenaktion Kleintierpraxis Kelkheim“

Entsorgung von Grünabfällen wieder möglich

Sulzbach (red) – Pünktlich zum frühlingshaften Wetter bietet die Gemeinde Sulzbach wieder die Entsorgung von Grünabfällen an. Die Gartenabfallpresse und der Sammelcontainer für Grünabfälle können seit Montag wieder genutzt werden. Auf dem Wertstoffhof, An der Schindhohl 15, können Bürgerinnen und Bürger Grünabfälle wie Rasenschnitt,

Sportanlage geschlossen

Bad Soden (bs) – Die Sportanlage Sauerborn ist geschlossen. Wie die Stadtverwaltung Bad Soden mitteilt, wurde sie von der Polizei darüber informiert, dass sich am Freitag vor einer Woche mehr als 100 Menschen auf der Sportanlage Sauerborn aufgehalten hätten. Nicht alle Anwesenden hätten dabei die derzeit geltenden Abstands- und Kontaktbegrenzungsregeln beachtet. Sie seien von den Beamten des Fußballplatzes verwiesen worden. „Diese Nichteinhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen hat zur Folge, dass die Stadt mit sofortiger Wirkung auch diese Sportanlage für die Allgemeinheit schließt – hiervon ist auch die Tartanbahn betroffen“, teilt die Stadt mit. Ein Nichtbeachten werde zur Anzeige gebracht. Der Trainingsbetrieb für Vereine sei in enger Absprache mit der Stadt weiterhin möglich. „Da die Sportausübung allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand im Rahmen der aktuell geltenden Corona-Bestimmungen weiterhin erlaubt ist, haben wir die Sportanlage Sauerborn seit Dezember bewusst öffentlich zugänglich gelassen, um insbesondere Individualsportlern in der dunklen und nassen Jahreszeit ein sicheres und angenehmes Angebot der Sportausübung zu ermöglichen. Die Unvernunft einiger Weniger führt nun leider zu einer kompletten Schließung der Anlage. Ich bedaure diesen Schritt sehr, er ist aber unumgänglich“, sagt Bad Sodens Bürgermeister Dr. Frank Blasch.

Illegal Getriebe entsorgt

Bad Soden (bs) – Unbekannte haben am vorvergangenen Sonntag (21. Februar) auf dem Parkplatz eines Reiterhofs in Sulzbach illegal das Getriebe eines Pkw entsorgt, teilt die Polizei mit. Die Feuerwehr habe gegen 12 Uhr das vor Öl noch triefende Getriebe zufällig auf dem Parkplatz in der Mühlstraße bemerkt. Die Wehrleute reagierten sofort: mit Bindemitteln verhinderten sie, dass das Öl in einen Abfluss läuft. Den Angaben zufolge konnte die Tatzeit auf 9 bis 12 Uhr eingegrenzt werden. Nun ermittelt die Kriminalpolizei wegen des Verdachts einer Umweltstraftat. Wer an diesem Sonntagvormittag etwas Verdächtiges beobachtet hat, wird gebeten, sich bei der Polizei Hofheim unter 06192/2079-0 zu melden.

Gartengestaltung & Hausmeisterservice



- Baumfällungen
- Neuanlagen
- Rollrasen
- Heckenschnitt
- Dauerpflege
- Steinarbeiten aller Art
- Holz- und Zaunbau

- Teich- und Trockenmauerbau
- nasse Kellerwände isolieren
- Erdarbeiten
- Kleine Abbrucharbeiten mit Bagger

WINTERDIENST

Bremer Str. 9 • 65824 Schwalbach

Tel.: 0 61 96 / 41 86 1

Fax: 0 61 96 / 5 24 70 58

Mobil-Tel.: 0170 / 98 48597

info@tutay.de www.tutay.de

WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO KURT WALDREITER GmbH



Wir haben was gegen Einbrecher

Sicherheitslösungen für Fenster und Türen

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 61 71 - 7 80 73
www.waldreiter-weru.de

www.taunus-nachrichten.de

www.arbeitsagentur.de/badhomburg

Schule aus und dann? Wir unterstützen Dich!

Ausbildung im Betrieb? Studium?
Berufliche Orientierung? Beratung?
Vermittlung? Förderung?

Der direkte Draht zu Deiner individuellen Beratung:
06172 - 4869 - 600
Mo bis Do 7.30 - 16.00 Uhr und Fr 7.30 - 15.00 Uhr.
15. - 18. März 2021: Mo bis Mi von 7.30 - 20.00 Uhr.



 Bundesagentur für Arbeit

Für Kurzentschlossene

Teilnahme noch möglich, 10er-Karte

Eschborn, Unterortstraße 23:
Musikwerkstatt I, Alter 4-5
Di 15.00 Uhr – 16.00 Uhr
Musikwerkstatt II, Alter 4-6
Di 16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Musikmäuse, Alter 3-4
Di 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
Musikgartenkurse
Fr 9.15 Uhr + 10.15 Uhr

Kronberg, ev. Markusgemeinde:
Rhythmusraupen, Alter 2-3
Mo 16.40 Uhr – 17.40 Uhr

Weitere Infos:
Tel. 06173 – 66 11 0
www.musikschule-taunus.de



Musik erleben!



Sulzbach zeigt Flagge für Tibet

Sulzbach (red) – Auch im Jahr 2021 lässt es sich die Gemeinde Sulzbach nicht nehmen, der von der Tibet Initiative Deutschland ins Leben gerufenen Solidaritätsaktion „Flagge zeigen für Tibet!“ den Rücken zu stärken: Am Mittwoch, 10. März, weht das Banner des 1959 von der Volksrepublik China gewaltsam annektierten Himalaya-Staates am Fahnenmast auf dem Rathausvorplatz, teilt die Stadtverwaltung mit. Der von der fernöstlichen Großmacht wie selbstverständlich formulierte Anspruch auf das Weltzentrum der Spiritualität ist im Sinne des Völkerrechts nicht nur nicht stichhaltig, sondern verstößt sogar grob gegen dasselbe.

Der Erste Beigeordnete Hans-Jürgen Wieczorek, der zurzeit Bürgermeister Elmar Bociiek vertritt, weiß um die Schwere des Unterfangens, die Volksrepublik nach langen Jahrzehnten der ausgeübten Okkupation Tibets von dem eingeschlagenen Irrweg abzubringen. „Doch wenn wir diesem Verstoß nicht permanent überzeugte und entschiedene Gesten entgegensetzen, erstirbt irgendwann der noch glimmende Funke der Unabhängigkeit“, gibt sich Wieczorek ganz im Sinne des Bürgermeisters kämpferisch. Weitere Informationen zur Kampagne finden sich im Internet unter www.tibet-flagge.de.



lokal & von privat

KLEINANZEIGEN

**ANKÄUFE**

ANKAUF
von Designklassikern,
Möbel und Kunstobjekten
des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Sammler kauft alte und neue Markenarmbanduhren. Omega, Breitling, Rolex, Heuer, Sinn u. weitere, auch defekt.
Tel.0162/5988179

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

Privatsammler kauft Briefmarken u. Münzsammlungen. Deutschland, Europa, Asien, usw.
Tel. 0611/524382 o. 0172/6140426

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Nette Frau kauft: Alte Reisetaschen, Pelze, Nerze, Erbschaftsnachlässe, Porzellan, Bilder, Figuren, Kristalle, Gläser, Bilder, Hausgeräte, Schmuckkasten, Modeschmuck, Silber, Münzen. Zahle Gold 55,- € das Gramm, Bruchgold, Altgold, Antikschmuck, Medaillen, Uhren, Perlen, Bernstein. Kostenlose Anfahrt. Zahle absolute gute Preise. Zu 100% Seriös und diskret Barzahlungen vor Ort 100 % Mo. bis So. 7:30 bis 21 Uhr.
Tel. 069/17517285

Briefmarkensammlung oder gr. Briefmarkennachlass aus D/EU/ WELT, auch Münzen/Medaillen kauft Sammler.
Tel. 06124/2061

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr,
Tel. 06134/5646318

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbestecke, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort
Tel. 0611/13700494

Ankauf von Pelzen und Nerzen aller Art Puppen Nähmaschinen, Porzellan, Gardinen, Möbel, Alt- u. BruchGold, Goldschmuck, Zahngold, Modeschmuck, Gold und Silbermünzen, Perücken, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Uhren, Zinn, Krüge, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 08:00 - 20:00 Uhr
Tel. 06104/9879935

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Kroko-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung.
Tel. 06171/9614851

Info - Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertige Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06722/9381471

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/20168617

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Kroko/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt+ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Beratung und Werteschätzung. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsaufösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

**AUTOMARKT**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.
Johann Wolfgang von Goethe



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





AUTOMARKT

VW Polo, 9N 1.2, Anfängerauto, schneeweiß, BJ 2003, 3- Türen 12.000 km. Tüv 01.2023, Steuerkette und mehr vor 5.000 km neu, Motor und Optik sehr gut. 17 Zoll Sommerräder, sparsam. Preis: 2.500,- €. Tel. 0171/8211175

Wunderschöner Mercedes SLK 200 Kompressor Cabrio, 200.000 km+, BJ 2001, Minarittblau, Automatik aus 3. Hand und fast neuem TÜV. Wenig Rost für das Alter. Preis: 3.900,- €. Tel. 0171/8211175

Renault Zoe Life, 22KW, EZ 12.2015 aus 2.HD/26.000KM/160KM Reichweite/Alle Inspektionen bei Renault /Fast wie Neuwagen. Allwetterreifen uvm. Keine Steuer, kaum Versicherungskosten! Preis: 9.200 Euro. 3 Jahre Garantie übertragbar Tel. ab 17 Uhr: 06171/8929980

Oldtimer VW Käfer, weiß, H-Kennz., Erstzul. 1980, 24tkm, TOP Zustand, an Liebhaber zu verk.; Preis EUR 13.980,-. Rückfragen gerne Tel. 0151/72233010

Opel Corsa E 1.4 Turbo Innovation - Grau metallic, viele Extras, 101 PS 69.000 km, 3 Türen, 7.900,- € VB - Tel. 06196/9506496

Smart Passion 4/2013 26.100km Rot/schw. Autom., Panorama, Garage, Extras, sehr gepfl., unfallfrei, € 6.200,- VB Tel. 06174/61550

VW Golf 7 Variant Comfortline 1,6 Diesel Euro 6, mit Navi u. weiteren Extras, 110 PS, EZ Sept. 2016, 143.000 km, Tüv bis Juni 2022, Uranograu VHB EUR 8.900,- Tel. 0151/23419662

PKW GESUCHE

Suche BMW o. Mercedes – in jedem Zustand. Gerne ältere Modelle! Tel. 0163/4865601

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Tiefgarage Duplex, HG, Castillostr. ab Juni zu vermieten. 50,- €/mtl. Tel. 0157/80557902

Suche in Kronberg im Kronthal einen abschließbaren Stellplatz/Unterstand für meinen Rasentraktor - wer hat Platz in der Garage? Tel. 0176/72379250

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Motorradjacke, Roleff 3fach, Gr. L, schw/rot, Led/Poly.Hose + Thermoinnenh. schw. Poly. Gr.L. Lederst. 44, Nierengt. Handsch. zu verkaufen. Tel. 06172/1371915

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Kymco Yager 125 ccm, Bj. 2016, TÜV 08/22, schwarz, Scheckheft, alle Inspektionen, VB 1.000,- € Tel. 0178/5063751

REIFEN

4 So-Reifen, 205/55-R17, Alufelgen, fabrikneu, umständehalber preiswert zu verkaufen. Tel. 06172/458638

Für nur 200,- € zu verkaufen. 4 Felgen mit Sommerreifen, Alu zu verkaufen. Mercedes E-Klasse R-Grs. 225/55 R 16. Tel. 06172/83353

2 Sitzbänke Fordtransit 300,-€, 4 LM-Felgen 7,5 J 15 H 2 mit Reifen 195/50VR15 280,- €. Lieferung möglich. Tel. 0173/6524368



KENNELNERN

Altes Weib, sehr kultiviert, sucht jungen Mann aus guter Familie, witzig, unternehmerisch, finanziell unabhängig, mit dem ich Pferde stehen, träumen, Radfahren und in Weihern Schwimmen gehen kann und der verfressen ist. Kurz gesagt: einen sehr wohlhabenden Naturburschen, dem es gefällt, auf mich abzufahren. Chiffre OW 0902

Es wird Zeit für Sport! Wer kriegt sein Hinterteil auch nicht alleine auf die Strecke? Suche Mitläufer/in für regelmäßiges Jogging im Wald oder Feld. Kein Supertempo, aber auch keine Kriechgeschwindigkeit. Tel. 0157/35419835

Information ist die Währung der Demokratie.

Thomas Jefferson

PARTNERVERMITTLUNG

► **Gerti, 61 J.**, mit toller Figur, blonden Haaren, sehr warmherzig u. liebevoll. Sehne mich nach einem netten Mann, dem ich Geborgenheit u. meine ganze Liebe schenken möchte. Ich würde Dich annehmen, wie Du bist u. schon bald zu Dir ziehen. Ruf üb. pv an, wenn Du es auch ehrlich meinst. **Tel. 0176-57801677**

Liebe Witwe, Silke, 65 Jahre, ehem. Haushälterin / Fabrikarbeiterin, immer noch sehr hübsch, mit zierlicher Figur. Ich bin völlig alleinstehend, deshalb suche ich ernsthaft einen netten Mann, gerne bis 80 J., der mich braucht (ich wäre jederzeit umzugsbereit) pv **Tel. 0160 – 7047289**

► **Anna-Maria, aus HG 73/160**, hübsch. Wohne allein in einem sehr schönen Haus. Bin Weinkennerin und gern draußen in der Natur unterwegs. Würde Sie gern treffen. Bitte melden Sie sich **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

► **Lotte, 66 J.**, hübsch u. jung geblieben. Ich lebe allein in meiner Wohnung u. bin an nichts gebunden. Mag Hausarbeit, kochen, backen, doch für mich alleine macht doch nichts Freude. Wo ist der liebe Mann, der sich auch so einsam fühlt wie ich? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorengleich **Tel. 0800-7774050**



Liebe Christa, 75 Jahre, schlank, etwas vollbusig, bin fit, aktiv mit herzlicher Wesensart, verwöhne gerne mit guter Küche, ich habe ein sehr schönes, gemütliches Zuhause, mag schmusen u. kuscheln. Das Alleinsein ist für mich unerträglich, habe ein Auto und bin nicht ortsgebunden. Gerne würde ich mich mit Ihnen verabreden. pv **Tel. 0151 – 62913877**

► **Brigitte, 69J.** aus Kelkheim hübsche Figur, schöne glatte Haut, attraktiv. Koche gern und liebe Gartenarbeit. Habe leider keinen Garten. Welcher ehrl. Mann (bis 80) wü. sich eine Frau im Haus? **Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

► **Hildegard, 71 J.**, seit kurzem verwitwet, mag Handarbeiten, die Natur, habe eine kleine Rente u. ein Auto. Mir fehlt ein lieber Freund u. Kamerad, mit dem ich zus. sein darf. Jetzt habe ich den Mut gefasst, um Sie mit dieser Anzeige zu finden. Sie sind mein schönster Gedanke, rufen Sie gleich üb. pv an. **Tel. 0176-45986085**

Elisabeth 79 J., gepflegte Witwe, mit schöner weibl. Figur und e. guten Herz, ich kann wunderbar haushalten u. kochen, mag die häusliche Gemütlichkeit und gemeinsame Fernsehabeude, suche auf diesem Weg e. Mann üb. pv (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich über **Tel. 0160 – 97541357**

► **Christoph, 66J.** aus Kelkheim, Ich bin des Alleinseins müde! Lassen Sie uns diese Zeit zum Spazieren und Kennenlernen nutzen. Freue mich auf Ihren Anruf, auf einen sonnigen Spaziergang und auf unseren ersten Restaurantbesuch nach Corona **Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Keine Angst, ich suche keinen Traumprinzen, sondern „hoffentlich“ Dich! **A L E X A N D R A, 61 J./1.68**, ganz allein-stehend, mit Hobby „Liebe + Lachen“, berufl. bin ich als Ernährungsberaterin tätig, aber keine Angst, ich koche ganz normal und auch sehr gut und nicht nur mit Chia-Samen. Du wirst es wahrscheinlich kennen, die Zeit verfliegt und irgendwann erkennt man, dass man die letzten Jahre schwerpunktmäßig mit Arbeit verbracht hat. Ich bin über pv noch auf der Suche nach „dem einen“, und für wahre Liebe ist es doch nie zu spät, oder? Ich bin eine Frau mit schöner Figur, intelligent, charmant, feinfühlig u. treu. Wir könnten gemeinsam spazieren gehen, über alles reden, einander verstehen u. unendliche, ehrl., beständige Liebe geben. Bei Interesse rufe bitte gleich an: Handy 01522 - 6954734 od. E-Mail an: Alexa234@wz-mail.de

► **Architekt, 71J.** aus Kronberg, vor COVID-19 habe ich diese Jahreszeit in der Sonne verbracht. Gern würde ich wieder planen. Geht es Ihnen ähnlich? Haben Sie Interesse mit mir in die Zeit nach Corona zu starten? Das erste Restaurant dürfen Sie auswählen. Ich lade Sie ein. Vorerst zum Spaziergehen. **Tel: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de



BETREUUNG/ PFLEGE

24-Std. Seniorenbetreuung. Betreue ältere, kranke oder behinderte Menschen. Tel. 0157/79193146

Neben meinem Hauptberuf biete ich, m/50 J alt, privat seriöse Wellness- und Gesundheits-Massagen an. Terminvergabe unter **Tel. 0176/69816985**

„24 Std.-Betreuerin“

sobald frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service

06172-28 89 191

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80



Pflegeagentur 24 Bad Homburg Waisenhausstr. 8-8 61348 Bad Homburg www.pflegeagentur24-bad-homburg.de info@pflegeagentur24-bad-homburg.de



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539



PROMEDICA PLUS

Tel. 06172-596909

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus

www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495



IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Plätzchen im Grünen gesucht! Wir suchen einen kleinen Garten in Oberursel-Mitte. Angebote/Hinweise an Niemeyer, Tel. 0179/6905276

4 köpfige Familie aus Friedrichsdorf sucht einen Garten zur Miete/ Pacht oder zum Kauf. Tel. 0151/59257405

Suche Gartengrundstück zu pachten vorzugsweise feldnahe Hochtaunuskreis. Markebood@gmail.com

IMMOBILIEN- GESUCHE

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grundstück/Abriß oder EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Sympathische Steuerberaterin u. Architekt suchen Haus mit Garten in ruhiger Lage zur Eigennutzung. Gern zur Renovierung u. im Vorder-taunus. Tel. 0170/5526445

Vierköpfige Oberurseler Familie sucht Eigenheim mit Garten ab 120 m²/4 Zimmer im Oberurseler Raum. Wir freuen uns über jeden Hinweis und Kontakt unter Tel. 0177/4150939

Oberurseler Familie sucht ein Haus mit Garten oder einen Baugrund in Oberursel. Flexibel bis 2022. Bis 1,2 Mio €. Tel.0162/7369599

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus im Raum Oberursel. Entscheiden schnell. Bitte melden. Tel. 0172/6832844

Haus in Kronberg gesucht, bis 2 Mio. Euro, von privat, Tel. 0172/7790539

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

4-köpfige Sodener Familie sucht Haus zum Kauf in Bad Soden, Sulzbach, Schwalbach oder Eschborn. Bei positiver Vermittlung bedanken wir uns gerne mit einer Provision. Tel. 0151/61358162, 06196/63697 ninastrauch@gmx.de

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/ DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

2 Bauplätze und 1 Haus (zum sanieren). Im Taunus, 25 Min. bis Bad Homburg, 5 Min zu Fuß bis zum See. Für 220.000,- €. Tel. 0157/52990203

MIETGESUCHE

Postbeamter, 51, ledig, solvent, sucht 1-2 Zi.Whg. in Bad Homburg o. Ober-Erlenbach (Bitte ohne Möblierung). Kautio kein Problem. Ab 01.04./01.05.2021 Tel. 0174/5891930

Zuverlässiges Ehepaar, Dipl. Bankbetriebswirt und Praxismanagerin in einem großen Ärztezentrum, suchen eine 4-Zimmer Wohnung in Kronberg, Königstein oder Bad Homburg. Warmmiete bis ca. 1.500,- €. Tel. 0151/57978693

Nette Familie aus Kronberg sucht eine Wohnung ab 4, 5, 6 Zimmer. Warmmiete bis ca. 1600,- € in Kronberg, Königstein und Oberursel. Tel. 0159/06803808

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben.

Julian Nasiri

Familie aus Afghanistan, Eltern, 6 Kinder suchen Haus o. 4-5 Zi.Whg. im Hochtaunuskreis, KM 1.200,- € einschl. NK, Heizung wird extra bezahlt. Tel. 0162/9800782

Sozialpädagogin und Bürofachan-gestellte suchen mit ruhigen, älteren Hund Wohnung in Hausgemeinschaft. Das Miteinander darf gerne Hilfen bei Erledigungen/Haushalt beinhalten. Interessiert? Dann melden Sie sich gerne unter: Tel. 0173/1953795

VERMIETUNG

Nachmieter gesucht, Bad Homburg, Tannenwaldallee, repräsentative Lage, 2-ZW, 1. Stock, gepflegte Hausanlage, 64 m², offene EBK mit hochwertigen E-Geräten, modernes Tageslichtbad, Parkettboden, Balkon Süd-West Ausrichtung, Stellplatz, 890,- € KM + 180,- € Umlagen und Kautio. E-Mail: ruben2014@freenet.de

Mitbewohner*in (30-60 J.,berufstätig) für 2er-WG in Obu. Altstadt gesucht, 2Zi. (=25m²) in heller 100 m² Whg, warm 564,- €. altstadtnews@web.de

Immer informiert!

Friedrichsdorf, helles 1 Zi Dachapartment, 52 m², 2. OG, Teppichb., EBK, Dusche zu verm. 450,- € + NK u. KT. Tel. 06172/79694

Hübsches Fachwerkhaus mit Details (kl. Brunnen, im Sims ein Wächter) in Oberstdten ummöbliert, für 1 - 2 Pers., ca. 60 m² Wohnfläche, 2 Zi., EB-Küche, G-WC, Einbauschränke, kleine Terrasse, Keller. 720,- € KM + NK + Umlage. Kautio: 2 MKM. Tel. 0173/9657719

Bad Homburg, ruhige 3 Zi. Whg., EG, 90 m², möbliert, EBK, Bad, Gäste-WC, SW-Balkon, Blick ins Grüne, Nähe Kurpark. Mietdauer variabel 3 bis 12 Monate. KM 980,- € inklusive NK, KT. Zu erfragen unter Tel. 06172/985230 o. 0162/7519184

Ab sofort. Ein-/Zweifa.haus (115 m²) in Ob.-Stierstadt zu vermieten EG, 1.OG, ausgebautes Dachgeschoss (7 Zimmer + Küche + 2Bäder) 1.175,- €/Kaltmiete 4 Min. Fußweg zur S-Bahn S5. Tel. 06171/73037

2-Zimmerapartment Nähe Niederhöchstadt Bahnhof. 60 m², Garten, Einbauküche 790,- € Warmmiete. Tel. 0152/55163101

3 Zi. Whg zur Untermiete in Obu. ca. 58,20 m² Nähe U3, 1.050,- € + 2.200,- € KT + 3 Lohnab. Ab sofort. Bitte SMS und ab 17 Uhr. Tel. 01577/1156202

Oberursel, Bhm. 4 Zi Whng, DG, 94qm², PKW Stellplatz, Garten. Miete 900,- € + NK. Tel. 0176/45705321

Kelkheim-Mitte, Altbauwohnung, 2-ZKB, 66 m², Parkett, EBK, Keller, Speicher, an NR, ruhige Einzelperson bevorzugt. Ab 01.04.2021, 560,- € + NK 180,- € + 3 MM-Kautio, von privat. Tel. 06195/73140 (AB)



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt FEHS m. 2 App. f. 2 Pers., 40qm + Terr./f. 2-4 Pers., 60qm kl. Garten. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890



KOSTENLOS

Staubsauger Vorwerk Kobold 135 mit Zubehör, wenig gebraucht, zu verschenken. Tel.06172/33399

Klavier Marke Grotrian-Steinweg Jhg. 1970 zu verschenken. Technisch einwandfrei; Maße (BxHxT) 142cm x 111cm x 55cm; An Selbstabholer, Abtransport problemlos, da ebenerdig und sehr gut zugänglich. Tel. 06198/5849582



NACHHILFE

Für das Fach Physik/Oberstufe, suchen wir zur Nachhilfe eine qualifizierte Lehrkraft in Bad Homburg ab sofort. Tel. 0177/6701615



STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Ab sofort Hilfe im Garten für die Sauberhaltung der Beete und Terrassen von Unkraut gesucht; 1x 2 Stunden die Woche. Chiffre OW 0901

Suche für alle 14 Tage für 3-4 Stunden ganz liebe Putzfrau, privat, die ihre Arbeit liebt und kompetent ausführt. Tel. 0173/9657719

Zuverlässige, fleißige und ehrliche Putzfrau/Haushaltshilfe mit Deutschkenntnissen gesucht. Haushaltshilfe3@mein.gmx

Handwerklich begabter Allrounder (Frührentner, NR) gesucht, als Hilfe in Haus und Garten. EFH Oberursel Mitte. 10-20 Stunden/Monat, je nach Arbeitsanfall und Fähigkeiten. Rechnung oder Mini-Job.Kontakt unter: HausmeisterPrivat@gmx.de

Reinigungshilfe gesucht, Oberursel Altstadt, 2h/Woche Tel. 0176/21837015

Suche Putzhilfe für privat in Bad Soden am Taunus. Einmal pro Woche, 4 Stunden. Tel. 0178/8633771

Suche Hausmeister auf Stundenbasis für 2 Häuser in Kronberg und Königstein. Kleine Reparaturen, Renovierung und Instandhaltung. suchehausmeister@gmx.de

STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt.

Malcolm Forbes

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Kreativer Innenausbau – vom Keller bis zum Dach. Zuverlässig, fairer Preis, Garantie und Gewährleistung. Tel. 0176/23690725

Innenauss- u. Trockenbau, Putz- u. Malerarbeiten, Bodenbeläge und Modern. aller Art. Garantie und Gewährleistung. Tel. 0176/23690725

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Stellenmarkt

Aktuell

Wir sind eine auf den Gesundheitssektor spezialisierte Personalberatung. **Für die telefonische Kontaktierung von Kandidaten (Ärzten)** im Bereich Krankenhäuser suchen wir einen **engagierten Mitarbeiter / Researcher (m/w/d)**

Die Tätigkeit kann von zu Hause aus durchgeführt werden und umfasst ca. 20-30 Stunden/Monat bei freier Zeiteinteilung. Fließende Deutschkenntnisse sind unbedingte Voraussetzung. Zur Kontaktaufnahme erbitten wir Ihre Bewerbung ausschließlich an folgende E-Mail-Adresse: info@medicuspersonalberatung.de

MEDICUS PERSONALBERATUNG
Limburger Straße 28 · 61462 Königstein, Telefon 06173-99.88.981

Wir suchen ab sofort **Technischer Hausmeister (m/w/d)**

Ihre Tätigkeiten: Überwachung von Technischen Anlagen, Koordination und Steuerung von Fremdfirmen, Protokollierung der Tätigkeiten und Bereitschaftsdienst.

Voraussetzungen: Führerschein, Handwerkliches Geschick mit technischem Sachverstand, Kommunikationsfähigkeiten in Wort und Schrift (Deutsch), Vertrauenswürdigkeit und eigenverantwortliches Engagement.

Wir bieten: Feste Arbeitszeiten von Mo. – Fr., Urlaubsanspruch 28 Tage, Firmenparkplatz, Arbeitskleidung sowie PSA und Werkzeug.

Gebäudedienstleistungen Pohlmann UG
Ober der Röth 4 · 65824 Schwalbach am Taunus
info@pohlmann-UG.de · Tel. 06196-5241139 und 0176 42088748



Seit über 30 Jahren zuständig für den perfekten Garten.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG:

- **Techniker/Meister Garten-/Landschaftsbau (m/w/d)**
- **Lkw-Mechaniker/Kfz-Mechaniker (m/w/d)**
- **Auszubildende Garten-/Landschaftsbau (m/w/d)**



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Details: www.elbe-gala.de/karriere
Gartengestaltung Dieter Elbe GmbH
Alt Niederhofheim 60-62 · 65835 Liederbach



positiv-MAGAZIN
– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

Behlke Power Electronics, ein exportorientiertes mittelständisches Familienunternehmen und weltweit führender Hersteller von Spezialelektronik für die Medizin- und Lasertechnik, sucht für den Standort Kronberg mehrere



Montagefacharbeiter (m/w/d)
Platinenbestücker (m/w/d)
Produktionshelfer (m/w/d)

für anspruchsvolle Aufgaben in der Prototypen- und Kleinserienfertigung von Leistungselektronik

Unsere Anforderungen:

- Ein ausgeprägtes handwerkliches Geschick
- Selbständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Flexibilität, Engagement und Lernbereitschaft
- Gute Umgangsformen und Teamfähigkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Eine **unbefristete** krisenfeste Anstellung in einem Technologieunternehmen mit Zukunftsperspektive
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem attraktiven Arbeitsumfeld
- Eine Top-Bezahlung + vorbildliche Sozialleistungen

Und Last But Not Least bieten wir Ihnen die spezifischen Vorteile eines etablierten mittelständischen Familienbetriebes, in dem die persönliche und soziale Verantwortung für den einzelnen Mitarbeiter nicht nur eine inhaltslose Floskel aus dem Image-Prospekt ist. Wir bieten Ihnen mehr als nur vorbildliche Arbeitsbedingungen. Wir bieten Ihnen ein familiäres Betriebsklima und berufliche Perspektiven, die Sie bei den „Großen“ ganz sicher vergeblich suchen werden. Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie noch heute Ihre Bewerbung an info@behlke.com
<http://www.behlke.com>

Behlke Power Electronics GmbH
Am Auernberg 4, 61476 Kronberg i.Ts (Süd)
www.behlke.com E-Mail: info@behlke.com



BEHLKE
HIGH-TECH IN HIGH VOLTAGE

Pädagogen, Psychologen o. ä. (m/w/d)

gerne auch Pensionäre / Rentner von lerntherapeutischer Praxis gesucht.

Auf 450,- €-Basis oder freiberuflich

Kelkheim oder Bad Soden

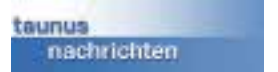
Tel.: 06174 - 934150
www.lerntherapie-narajek.de

Wir suchen für sofort eine weibliche **Reinigungskraft** auf 450-Euro-Basis. Vormittags, für die Zimmerreinigung einer Klinik in Königstein.

Tel. 0171 4131033



jetzt weltweit lokal



www.taunus-nachrichten.de



Das Altkönig-Stift bietet seinen rund 640 Bewohnern seit 50 Jahren ein Zuhause in einer Gemeinschaft, deren Grundlage der Solidargedanke unserer Genossenschaft ist. Eine zeitgemäße und vielseitige Angebotspalette ermöglicht unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein Leben in größtmöglicher Selbstständigkeit. Rund 320 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein lückenloses Serviceangebot kennzeichnen den hohen Leistungsstandard des Altkönig-Stiftes.

Für unseren Persönlichen Alltagsservice suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung einen verantwortungsbewussten

Fahrer (m/w/d)

mit Führerscheinklasse B, entsprechender Fahrpraxis und Personenbeförderungsschein bzw. die Bereitschaft, diesen zu erwerben, der für Fahrten für unsere Bewohner nach vorheriger Terminabsprache zur Verfügung steht.

Wir setzen voraus:

- Freude an der Arbeit und dem Kontakt mit älteren Menschen
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Bei uns erwartet Sie:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- eine leistungsgerechte Vergütung
- umfangreiche Sozialleistungen (13. Gehalt, leistungsorientierte Jahresprämie, Urlaubsgeld, Angebote der Gesundheitsprävention)
- eine ausführliche Einarbeitung
- ein motiviertes, engagiertes Team
- ein gutes Betriebsklima in gepflegter Atmosphäre
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wenn Sie sich gerne umfassend einbringen möchten, dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen an die

Altkönig-Stift eG – Personalabteilung
Feldbergstraße 13–15, 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173/31-5854, karriere@altkoenig-stift.de
www.altkoenig-stift.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bewerben uns um Sie!

Die Stadthalle GmbH Oberursel (Taunus) betreibt ein modernes Kultur- und Kongresszentrum im Zentrum von Oberursel mit einem breit gefächerten Angebot an Veranstaltungen wie Seminare, Tagungen, Kongresse, Konzerte, Theater, Bälle und Messen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.09.2021 eine

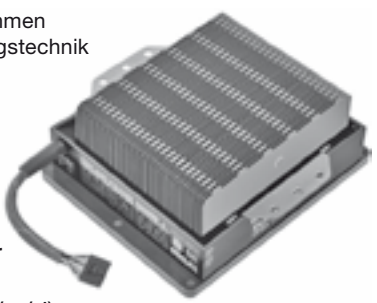
Fachkraft für Veranstaltungstechnik in Vollzeit (m/w/d)

Vielfältige Aufgaben & Vorteile warten auf Sie. Interesse?

Dann informieren Sie sich unter www.stadthalle-oberursel.de oder über den QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an swo-bewerbung@stadtwerke-oberursel.de



Behlke Power Electronics, ein mittelständisches Familienunternehmen und der weltweit führende Hersteller für innovative Hochspannungstechnik in der Medizin-, Laser-, Radar- und Analysetechnik, sucht für den Standort Kronberg (Nähe Frankfurt) zum schnellstmöglichen Eintritt mehrere



Elektroniker (m/w/d) oder Elektromechaniker (m/w/d) oder Elektrogerätemontierer (m/w/d)

für die Prototypen- und Kleinserienfertigung und die Qualitätsprüfung von elektronischen Baugruppen.

Unsere Anforderungen:

- Fachübergreifendes technisches Verständnis
- Hohes Präzisions- und Qualitätsbewusstsein
- Sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Eigenständiges zielorientiertes Arbeiten

Wir bieten:

- Einen besonders sicheren Arbeitsplatz in einem international renommierten Technologieunternehmen mit Zukunftsperspektive
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem attraktivem Arbeitsumfeld
- Eine Top-Bezahlung + überdurchschnittliche Sozialleistungen

Und Last But Not Least bieten wir Ihnen die spezifischen Vorteile eines etablierten mittelständischen Familienbetriebes, wo die persönliche und soziale Verantwortung für den einzelnen Mitarbeiter nicht nur eine inhaltslose Floskel aus dem Image-Prospekt ist. Wir bieten Ihnen mehr als nur vorbildliche Arbeitsbedingungen. Wir bieten Ihnen ein familiäres Betriebsklima und berufliche Perspektiven, die Sie bei den „Großen“ ganz sicher vergeblich suchen werden. Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie noch heute Ihre Bewerbung an info@behlke.com
<http://www.behlke.com>

Behlke Power Electronics GmbH
Am Auernberg 4, 61476 Kronberg i.Ts (Süd)
www.behlke.com E-Mail: info@behlke.com



BEHLKE
HIGH-TECH IN HIGH VOLTAGE



ZIMMER+ROHDE

Zimmer + Rohde, seit vier Generationen in Familienbesitz, zählt zu den führenden Textilverlagen Europas mit 15 Tochtergesellschaften weltweit. Sechs Stoffmarken, eine Möbel-, sowie eine Tapetenlinie bilden unsere große, internationale Produktfamilie, deren Stilvielfalt einmalig ist. Seit 2013 gehört die ADO Goldkante GmbH & Co. KG ebenfalls zu unserer Unternehmensgruppe.

Zum 01. September 2021 suchen wir

2 Auszubildende (m/w/d) Kaufleute für Büromanagement

Bei uns erhalten Sie eine qualifizierte Ausbildung auf interessanten und vielseitigen Gebieten. Wir werden Sie umfassend betreuen und wenn möglich Perspektiven nach Ausbildungsabschluss anbieten. Durch unseren wachsenden Exportanteil kommt der Anwendung von Fremdsprachen große Bedeutung zu: eine entsprechende Neigung setzen wir voraus. Als Abschluss erwarten wir einen sehr guten Realschulabschluss, Höhere Handelsschule oder Abitur.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung.

ZIMMER + ROHDE GmbH
Zimmersmühlenweg 14-18 | 61440 Oberursel/Frankfurt
Tel. 06171 / 632-02 | b.wick@zimmer-rohde.com
www.zimmer-rohde.com



ELMY

GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN POHLMANN

- Grünbereichspflege
- Gebäudereinigung
- Hausmeisterdienst
- Instandsetzungsarbeiten



<https://elmy.pro> | info@pohlmann-ug.de | 06196 5237811



Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?

Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.



Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie

Verkauf • Vermietung

Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Schreinerei Preuß GmbH

Raumgestaltung in Holz

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de



PaX
FENSTER UND TÜREN
Fenster und Türen

Freitag

8 – 3



Sonntag

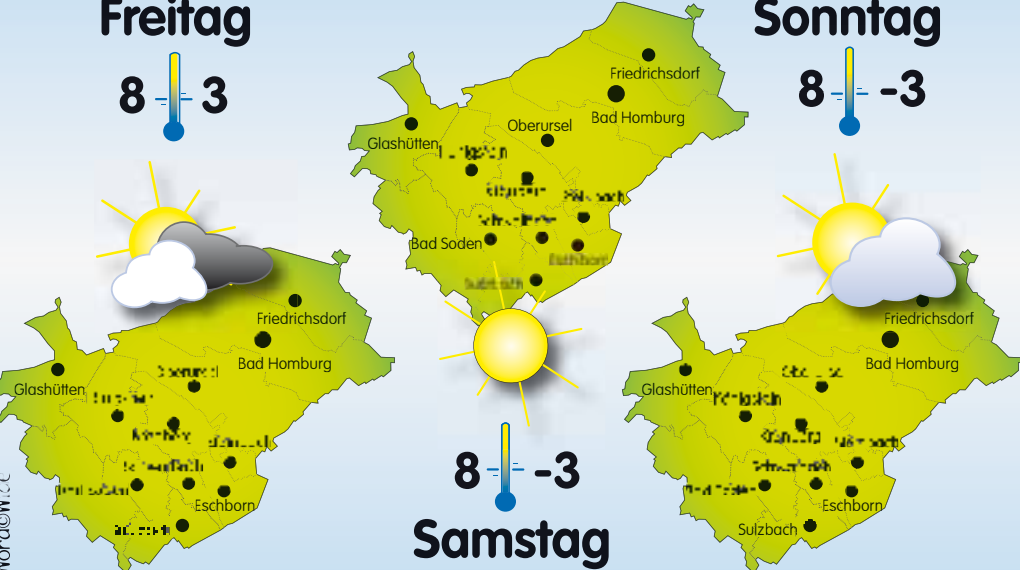
8 – -3



Samstag

8 – -3





Kreis will Ehrenamt besser fördern und startet Umfrage bei Vereinen

Main-Taunus-Kreis (red) – Der Main-Taunus-Kreis will die Förderung und Betreuung des Ehrenamtes weiter verbessern. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, läuft dazu bis Ende März eine Umfrage bei den Vereinen. „Die Vereine mit ihrem ehrenamtlichen Engagement sind ein wichtiger Träger des kommunalen Lebens und eine tragende Säule des Zusammenhalts in der Gesellschaft“, fasst Cyriax zusammen. „Das wollen wir mit besten Kräften unterstützen, gerade in Zeiten von Corona.“

Der so genannte Ehrenamtsmonitor soll künftig alle zwei Jahre laufen. Darin wird dieses Jahr gefragt, wie zufrieden die Vereine mit der Betreuung durch den Main-Taunus-Kreis sind und welche Bedürfnisse sie noch bei Beratungen und anderen Angeboten haben. Beispielsweise will der Kreis wissen, mit welchen Auswirkungen die Vereine aufgrund der Corona-Pandemie zu kämpfen haben und wie er die Vereine noch besser unterstützen kann. „Gerade unter Corona durchleben die Vereine eine schwierige Zeit“, so Cyriax. „Veranstaltungen fallen aus, Treffen sind nur virtuell möglich. Wir lassen die Ehrenamtlichen gerade in dieser Zeit nicht im Stich.“ Die Monate des Lockdowns könnten genutzt werden, „um Pläne für die Zukunft zu machen und zu überlegen, was weiter verbessert werden kann.“ Daher sei es gerade jetzt die Zeit, die Umfrage zu starten.

Gerade auch in Zeiten der Pandemie stehe die Ehrenamtsbeauftragte des Kreises, Claudia Kuhn, als Ansprechpartnerin für Vereine zur Verfügung. Sie ist erreichbar unter der Telefonnummer 06192/201-1516 und per Mail an claudia.kuhn@mtk.org. Die Umfrage läuft über einen Internetlink, der den Vereinen in den kommenden Tagen mitgeteilt wird.

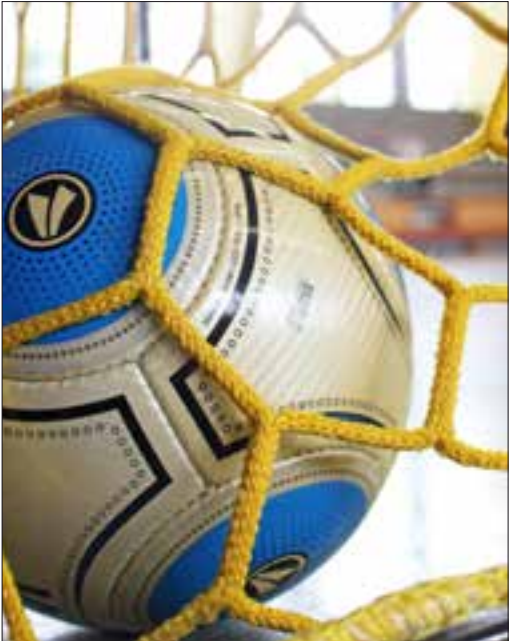


Foto: Main-Taunus-Kreis

Zeugen gesucht für Unfall im MTZ

Sulzbach (red) – Wie die Polizei jetzt mitteilt, ist bereits am Montag, 25. Januar, in einem Parkhaus des Main-Taunus-Zentrums in Sulzbach ein blauer Renault beschädigt worden. Der entstandene Schaden werde auf 2.500 Euro geschätzt. Den Angaben zufolge parkte der Wagen zwischen 11.50 Uhr und 12.50 Uhr

im ersten Obergeschoss und wurde dort von einem anderen Auto angefahren. Wer den Unfall verursacht hat, ist unklar. Zeugen, die sich an den Vorfall erinnern können, werden gebeten, sich unter Telefon 06190/9360-45 beim Regionalen Verkehrsdienst der Polizeidirektion Main-Taunus in Hattersheim zu melden.

Polizeikontrollen: 30 Verstöße festgestellt

Bad Soden/Sulzbach (red) – Gemeinsam mit den Ordnungsämtern aus Schwalbach, Eschborn, Bad Soden und Sulzbach hat die Eschborner Polizei am Donnerstag vorverganger Woche vier Verkehrskontrollen (18. Februar) in den jeweiligen Kommunen durchgeführt. Den Angaben zufolge wurden bei pandemiebedingt deutlich reduziertem Verkehrsaufkommen insgesamt etwa 70 Fahrzeuge überprüft. Knapp 30 Ordnungswidrigkeiten konnten die Beamten feststellen. Höhepunkt der Maßnahmen war der Polizei zufolge ein 31 Jahre alter Opel-Fahrer aus Frankfurt, der um 15.30 Uhr in der Eschborner Straße in Sulzbach angehalten werden sollte. Zunächst versuchte der 31-Jährige, die

Kontrolle über einen Parkplatz zu umfahren, was ihm aber nicht gelang. Die Beamten kontrollierten ihn und sein Fahrzeug und stellten fest, dass er keine gültige Fahrerlaubnis hatte. Zudem stand er unter Alkohol- und Drogeneinfluss und führte eine geringe Menge Marihuana mit sich. Bei zwei weiteren Kontrollen in der Nacht zum Freitag in Schwalbach und Eschborn fielen Eschborner Polizeibeamten ein 26-jähriger Audi-Fahrer und ein 48-jähriger VW-Fahrer auf. Während der Jüngere allem Anschein nach unter dem Einfluss von Drogen stand, ergab ein vorläufiger Atemalkoholtest bei dem 48-Jährigen einen Wert von mehr als 1,6 Promille. Beide Männer mussten zur Blutentnahme auf die Eschborner Wache.

Bauen & Wohnen

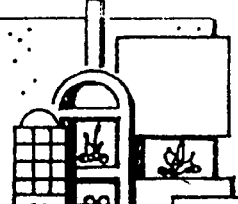
Sparen mit einer Fußbodenheizung – So wird der Wohnraum effizient auf den Punkt genau temperiert

(epr) Als Flächenheizsystem sorgen Fußbodenheizungen für eine wohlige Atmosphäre im gesamten Wohnraum und haben sich inzwischen etabliert. Dabei bringen sie neben Wärme und Komfort auch Energie- und somit Kosteneinsparung. Je nach System reichen nämlich bereits relativ niedrige Temperaturen aus, um den Wärmebedarf eines Gebäudes zu decken.

Der KlimaBoden TOP 2000 garantiert ein gleichmäßiges, behagliches Wohnklima, ganz ohne Energieverlust. Zusammen mit der JOCO ConFloor Entkopplungsmatte stellt diese Fußbodenheizung im Vergleich zu einem herkömmlichen System mit dicker Estrichschicht eine effiziente sowie ökonomische Heizlösung dar. Es überzeugt durch schnellste Regelfähigkeit, denn bereits nach wenigen Minuten ist die Wärme spürbar. Eine schwere Estrichmasse hingegen ist nur schlecht zu regulieren und gibt auch Stunden später – ungewollt – Wärme an den Raum ab. Integrierte Aluminium-Wärmeleitbleche ermöglichen eine gleichmäßige und vollflächige Wärmeverteilung. Die Behaglichkeit wird um ein Vielfaches nach oben geschraubt und man fühlt sich gleich wohler. Auch beim Abschalten reagiert das System sofort und gibt keine weitere Wärme ab. Die Raumtemperatur erhöht sich trotz Sonneneinstrahlung



nicht, sondern bleibt dank effizienter Regulierung konstant. Der KlimaBoden TOP 2000 punktet außerdem mit einer Bauzeitverkürzung von vier bis sechs Wochen, mit der bares Geld gespart wird. Darüber hinaus bietet die JOCO Fußbodenheizung völlige Gestaltungsfreiheit: Jeder beliebige Boden kann als Oberbelag verwendet werden – ob Echtholz, Laminat, Linoleum, PVC, Teppich oder Keramik –, den eigenen Einrichtungsvorstellungen sind keine Grenzen gesetzt. Mehr Informationen zu dieser ökologischen Technik, mit der nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch Energie und Heizkosten eingespart werden, gibt es unter www.joco.de.



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 0 69 / 34 20 15 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG



Festpreisgarantie!
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Ausräumen v. Messi-Wohnungen
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de



IHR ANZEIGENBERATER
caruso@hochtaunus.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ihr Spezialist für Reinigung, Sanierung und Erhaltung!



Harry Richter Steinreinigung

Tel.: 06074 7298202
www.steinreinigungrichter.de

Bad Sodener Woche

www.Taunus-Nachrichten.de



Roger & Scheu Metallbau GmbH

Wir bringen Metall in Form!

Wiesenstraße 10
65843 Sulzbach/Ts.
Tel. 0 61 96 / 75 93 96
Info@rogerscheu.de

Kunstschmiede
Fenstergitter
Geländer

Treppenanlagen
Reparatur
Schließanlagen

Einbruchsicherung
Toranlagen
Brandschutz

Blechverarbeitung

www.rogerscheu.de

